



Geprüfter Jahresbericht
Candriam Money Market

31. Dezember 2024

01.01.2024 - 31.12.2024
SICAV luxemburgischen Rechts
R.C.S. Luxemburg Nr. B-26803



Candriam Money Market

SICAV luxemburgischen Rechts

Geprüfter Jahresbericht für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024



Inhalt

Verwaltung der SICAV	4
Angaben zur SICAV	5
Bericht des Verwaltungsrats	6
Prüfungsbericht	9
Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2024	12
Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024	14
Statistiken	16
Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024	17
Candriam Money Market Euro	17
Candriam Money Market Euro AAA	22
Candriam Money Market USD Sustainable	25
Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente	28
Sonstige Erläuterungen zum Abschluss	29
Zusätzliche ungeprüfte Angaben	35
Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)	38



Verwaltung der SICAV

Verwaltungsrat

Vorsitz

Jean-Yves MALDAGUE
Managing Director
Candriam

Mitglieder

Annemarie ARENS
Independent Director

Thierry BLONDEAU
Independent Director

Tanguy DE VILLENFAGNE
Advisor to the Group Strategic Committee
Candriam

Damien ROL
Deputy Global Head of Legal
Candriam

Myriam VANNESTE
Global Head of Product Management
Candriam

Gesellschaftssitz

5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Depotbank

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft

Candriam
SERENITY - Bloc B
19-21, Route d'Arlon
L-8009 Strassen

Die Funktionen der **Verwaltungsstelle**, der **Domizilstelle** und der **Transferstelle** (einschließlich der **Registerführungstätigkeit**) wurden übertragen auf:

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Die Durchführung der **Portfoliomanagementaktivitäten** erfolgt durch Candriam und/oder einer oder mehrerer ihrer Niederlassungen:

Candriam – Belgian Branch
58, Avenue des Arts
B-1000 Brüssel

Candriam Succursale française
40, rue Washington
F-75408 Paris Cedex 08

Candriam – UK Establishment
Aldersgate Street 200, London EC1A 4 HD

„Réviseur d'entreprises agréé“

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, Rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg



Angaben zur SICAV

Candriam Money Market ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („Société d'Investissement à Capital Variable“, SICAV), die nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg über Organismen für gemeinsame Anlagen errichtet wurde und von der CSSF in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Geldmarktfondsverordnung („MMFR“) zugelassen wurde.

Die SICAV unterliegt den Bestimmungen von Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGA“) in der jeweils geltenden Fassung und denen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.

Das Kapital der SICAV entspricht jederzeit dem gesamten Nettovermögen der SICAV.

Die SICAV ist unter der Nummer B-26803 im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg eingetragen.

Die SICAV bietet den Anlegern mehrere Portfolios an, die voneinander getrennte Vermögensmassen darstellen und für die verschiedene Anteilsklassen ausgegeben werden (nachstehend als „Teilfonds“ bezeichnet).

Aus diesem Grund besitzt die SICAV den Status einer Investmentgesellschaft mit mehreren Teilfonds.

Die Jahresberichte an die Aktionäre für jeden der Teilfonds und die zusammengefassten Ergebnisse stehen auf Anforderung kostenfrei am Gesellschaftssitz der SICAV zur Verfügung und werden an die Inhaber von Namensanteilen an die im Register der Aktionäre verzeichnete Anschrift versandt.

Außerdem sind ebenfalls ungeprüfte Halbjahresberichte auf Anforderung kostenfrei am Gesellschaftssitz der SICAV erhältlich und werden an die Inhaber von Namensanteilen versandt.

Das Geschäftsjahr der SICAV endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Anteile sind nur als Namensanteile erhältlich.

Die Jahreshauptversammlung der Aktionäre der SICAV findet jedes Jahr am Sitz der SICAV statt, oder an einem anderen Ort in Luxemburg, der mit der Einberufung spezifiziert wird.

Sie findet jeweils innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Geschäftsjahres statt.

Die Einberufungen zu den Hauptversammlungen werden den Inhabern von Namensaktien spätestens acht Tage vor der Hauptversammlung an die Anschrift zugeschickt, die im Verzeichnis der Aktionäre registriert ist. Diese Einberufungsschreiben enthalten den Ort und die Uhrzeit der Hauptversammlung der Anteilinhaber sowie die Teilnahmebedingungen, die Tagesordnung und die Erfordernisse nach luxemburgischem Recht in Bezug auf die Beschlussfähigkeit und notwendige Mehrheiten.

Darüber hinaus werden die Einberufungen von Hauptversammlungen im „Mémorial, Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“) des Großherzogtums Luxemburg und in einer anderen luxemburgischen Zeitung („Luxemburger Wort“) sowie in der Presse der Länder veröffentlicht, in denen die SICAV vertrieben wird, sofern die nationale Gesetzgebung dies vorschreibt.

Der Nettoinventarwert pro Aktie jedes Teilfonds, der Ausgabe- und Rücknahmepreis der Aktien jedes Teilfonds und die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind beim Sitz der SICAV erhältlich.

Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP BiB), die Satzung der SICAV und die Finanzberichte werden am Sitz der SICAV zur kostenlosen öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market Euro

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 81 Basispunkte (-35 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken einen Zinssenkungskurs eingeschlagen haben. So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,73 % (-118 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,46% (-105 Basispunkte) zurück.

Die Zinsen verhielten sich unterjährig volatil, da die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation anpassten. Darüber hinaus wurde die Volatilität durch die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten, die politischen Unsicherheiten in Frankreich und Deutschland sowie den überraschend deutlichen Sieg von Donald Trump und die Risiken, die seine versprochene Politik mit sich bringt, verstärkt. Zudem hinaus stiegen auf den Zinskurven für Staatsanleihen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit wieder in den Fokus des Marktes rückte. So kletterten die Zinsen für 5-jährige Anleihen aus den USA auf 4,38 % (+53 Basispunkte), aus Deutschland auf 2,15 % (+20 Basispunkte) und aus Italien auf 2,86% (+21 Basispunkte).

Fonds

Die Gesamtstruktur des Fonds blieb im Laufe des Jahres unverändert, mit einem diversifizierten Engagement in Finanz- und Nicht-Finanzwerten. Hierbei wurden Bonität und Liquidität bevorzugt. Wir waren bei Unternehmensanleihen neutral positioniert und gaben kürzeren Laufzeiten den Vorzug. Bei den Zinsen waren wir in der ersten Jahreshälfte defensiv positioniert, da die Erwartungen in Bezug auf Zinssenkungen übermäßig eingepreist waren und immer mehr Nachrichten ein Risiko für den Aufwärtstrend darstellten. In der zweiten Jahreshälfte wurde unsere Einstellung gegenüber den Zinsen konstruktiver, denn die Zentralbanken begannen mit ihrem Zinssenkungszyklus und die Marktpreise waren angemessener. Im letzten Quartal verbilligten sich sogar die kurzfristigen Schatzanweisungen mehrerer staatlicher Emittenten erheblich, da sich ihre Asset-Swap-Spreads ausweiteten. Wir konnten sie zu attraktiven Kursen erwerben.

Fondsperformance

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers spielten eine wichtige Rolle bei der Wertentwicklung des Portfolios. Sie boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

Durch festverzinsliche Commercial Papers konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

Der Wertentwicklung des Fonds kam in den letzten Monaten des Jahres die Möglichkeit, Schatzwechsel für das Liquiditäts- und Risikomanagement zu wesentlich attraktiveren Konditionen zu erwerben, bereits etwas zugute.

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Konjunktur, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Zudem bestehen nach wie vor Risiken für die globalen Lieferketten, angefangen von den Folgen des Klimawandels bis hin zur Geopolitik. Sie alle werden wahrscheinlich Schlüsselthemen für die Finanzmärkte im Jahr 2025 sein, und die Ungewissheit im Zusammenhang mit diesen Themen wird voraussichtlich die Volatilität fördern, da scharfe, wechselseitige Marktreaktionen durch zunehmende Nachrichtenströme angetrieben werden. Daher achten wir genau auf das Abwärtsrisiko und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Candriam Money Market Euro AAA

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 81 Basispunkte (-35 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken einen Zinssenkungskurs eingeschlagen haben. So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,73 % (-118 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,46% (-105 Basispunkte) zurück.

Die Zinsen verhielten sich unterjährig volatil, da die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation anpassten. Darüber hinaus wurde die Volatilität durch die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten, die politischen Unsicherheiten in Frankreich und Deutschland sowie den überraschend deutlichen Sieg von Donald Trump und die Risiken, die seine versprochene Politik mit sich bringt, verstärkt. Zudem hinaus stiegen auf den Zinskurven für Staatsanleihen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit wieder in den Fokus des Marktes rückte. So kletterten die Zinsen für 5-jährige Anleihen aus den USA auf 4,38 % (+53 Basispunkte), aus Deutschland auf 2,15 % (+20 Basispunkte) und aus Italien auf 2,86% (+21 Basispunkte).



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market Euro AAA (Fortsetzung)

Fonds

Der Fonds erfüllte das ganze Jahr über alle Anforderungen von Standard & Poor's, um sein AAA-Rating zu gewährleisten.

Die Gesamtstruktur des Fonds blieb im Laufe des Jahres unverändert, mit einem diversifizierten Engagement in Finanz- und Nicht-Finanzwerten. Hierbei wurden Bonität und Liquidität bevorzugt. Wir waren bei Unternehmensanleihen neutral positioniert und gaben kürzeren Laufzeiten den Vorzug. Bei den Zinsen waren wir in der ersten Jahreshälfte defensiv positioniert, da die Erwartungen in Bezug auf Zinssenkungen übermäßig eingepreist waren und immer mehr Nachrichten ein Risiko für den Aufwärtstrend darstellten. In der zweiten Jahreshälfte wurde unsere Einstellung gegenüber den Zinsen konstruktiver, denn die Zentralbanken begannen mit ihrem Zinssenkungszyklus und die Marktpreise waren angemessener. Im letzten Quartal verbilligten sich sogar die kurzfristigen Schatzanweisungen mehrerer staatlicher Emittenten erheblich, da sich ihre Asset-Swap-Spreads ausweiteten. Wir konnten sie zu attraktiven Kursen erwerben.

Fondsperformance

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers spielten eine wichtige Rolle bei der Wertentwicklung des Portfolios. Sie boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

Durch festverzinsliche Commercial Papers konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

Der Wertentwicklung des Fonds kam in den letzten Monaten des Jahres die Möglichkeit, Schatzwechsel für das Liquiditäts- und Risikomanagement zu wesentlich attraktiveren Konditionen zu erwerben, bereits etwas zugute.

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Konjunktur, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Zudem bestehen nach wie vor Risiken für die globalen Lieferketten, angefangen von den Folgen des Klimawandels bis hin zur Geopolitik. Sie alle werden wahrscheinlich Schlüsselthemen für die Finanzmärkte im Jahr 2025 sein, und die Ungewissheit im Zusammenhang mit diesen Themen wird voraussichtlich die Volatilität fördern, da scharfe, wechselseitige Marktreaktionen durch zunehmende Nachrichtenströme angetrieben werden. Daher achten wir genau auf das Abwärtsrisiko und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Candriam Money Market USD Sustainable

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 81 Basispunkte (-35 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken einen Zinssenkungskurs eingeschlagen haben. So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,73 % (-118 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,46% (-105 Basispunkte) zurück.

Die Zinsen verhielten sich unterjährig volatil, da die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation anpassten. Darüber hinaus wurde die Volatilität durch die anhaltenden geopolitischen Unsicherheiten, die politischen Unsicherheiten in Frankreich und Deutschland sowie den überraschend deutlichen Sieg von Donald Trump und die Risiken, die seine versprochene Politik mit sich bringt, verstärkt. Zudem hinaus stiegen auf den Zinskurven für Staatsanleihen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit wieder in den Fokus des Marktes rückte. So kletterten die Zinsen für 5-jährige Anleihen aus den USA auf 4,38 % (+53 Basispunkte), aus Deutschland auf 2,15 % (+20 Basispunkte) und aus Italien auf 2,86% (+21 Basispunkte).

Fonds

Die Gesamtstruktur des Fonds blieb im Laufe des Jahres unverändert, mit einem diversifizierten Engagement in Finanz- und Nicht-Finanzwerten. Hierbei wurden Bonität und Liquidität bevorzugt. Wir waren bei Unternehmensanleihen neutral positioniert und gaben kürzeren Laufzeiten den Vorzug. Bei den Zinsen haben wir in der ersten Jahreshälfte eine opportunistische Haltung eingenommen und uns attraktive Zinsen gesichert, als sich die FED dem Ende ihres Zinserhöhungszyklus näherte. Obwohl die FED später mit ihrem Zinssenkungszyklus begann, wurden wir vorsichtiger, da der Markt im Vorfeld eine deutlich stärkere Lockerung der Geldpolitik eingepreist hatte. Aufwärtsrisiken infolge der Inflation und die robuste Wirtschaft führten zu einer Neubewertung.

Fondsperformance

Durch festverzinsliche Commercial Papers und Anleihen konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

US-Schatzwechsel trugen zur Gesamttrendite bei, aber trotz des Anstiegs der längerfristigen Renditen von US-Staatsanleihen blieben die kurzfristigen Schatzwechsel im Vergleich teuer.

Hinweis: Die Angaben in diesem Bericht werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und stellen in keiner Weise einen Hinweis auf eine künftige Wertentwicklung dar.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market USD Sustainable (Fortsetzung)

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Konjunktur, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Zudem bestehen nach wie vor Risiken für die globalen Lieferketten, angefangen von den Folgen des Klimawandels bis hin zur Geopolitik. Sie alle werden wahrscheinlich Schlüsselthemen für die Finanzmärkte im Jahr 2025 sein, und die Ungewissheit im Zusammenhang mit diesen Themen wird voraussichtlich die Volatilität fördern, da scharfe, wechselseitige Marktreaktionen durch zunehmende Nachrichtenströme angetrieben werden. Daher achten wir genau auf das Abwärtsrisiko und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Der Verwaltungsrat

Luxemburg, 31. März 2025



Prüfungsbericht

An die Anteilhaber des
Candriam Money Market

Unser Testat

Nach unserer Auffassung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage von Candriam Money Market und jedem seiner Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2024 sowie seines Betriebsergebnisses und der Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds umfasst:

- die Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2024;
- die Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2024;
- die Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgeschlossene Geschäftsjahr; und
- die Erläuterungen zum Jahresabschluss, die einen Überblick über die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze enthalten.

Grundlage für unser Testat

Wir führten unsere Prüfung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über den Beruf des Wirtschaftsprüfers (Gesetz vom 23. Juli 2016) und den international anerkannten Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing, ISAs) durch, die für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) übernommen wurden. Unsere Verantwortlichkeiten gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des ‚Réviseur d’Entreprises agréé‘ für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Berichts genauer beschrieben.

Wir betrachten die von uns ermittelte Prüfungsnachweise als hinreichende und angemessene Grundlage für die Erteilung unseres Testats.

Wir sind entsprechend dem Internationalen Verhaltenskodex für Berufsangehörige des International Ethics Standards Board for Accountants, einschließlich der von ihm herausgegebenen internationalen Standards zur Unabhängigkeit (International Independence Standards), (IESBA-Kodex), wie er für Luxemburg von der CSSF übernommen wurde, und den berufsethischen Anforderungen, die für unsere Prüfung des Jahresabschlusses relevant sind, vom Fonds unabhängig. Wir haben unsere sonstigen berufsständischen Verantwortlichkeiten gemäß diesen ethischen Anforderungen erfüllt.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Zusätzliche Informationen

Der Verwaltungsrat der SICAV ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss umfasst nicht die sonstigen Informationen und wir haben keine dahingehende Beurteilung vorgenommen.

Unsere Verantwortung im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses besteht darin, die oben genannten sonstigen Informationen kritisch zu lesen und etwaige wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Jahresabschluss oder unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen oder wesentliche falsche Angaben zu berücksichtigen. Wenn wir aufgrund unserer Tätigkeit feststellen, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Angaben enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Im Hinblick darauf haben wir nichts zu berichten.

Verantwortlichkeit des Verwaltungsrates die Fonds für den Jahresabschlusses

Der Verwaltungsrat der SICAV ist verantwortlich für die Erstellung und angemessene Darstellung dieses Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen sowie für interne Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet für die Erstellung von Abschlüssen, die frei sind von wesentlichen unzutreffenden Angaben, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Irrtum zurückzuführen sind.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses hat der Verwaltungsrat des Fonds die Fähigkeit des Fonds und jedes seiner Teilfonds zur Fortführung des Geschäftsbetriebs zu beurteilen, gegebenenfalls Sachverhalte im Zusammenhang mit der Unternehmensfortführung offenzulegen und von der Annahme der Unternehmensfortführung als Grundlage der Rechnungslegung auszugehen, sofern der Verwaltungsrat des Fonds nicht die Liquidation des Fonds, die Schließung eines Teilfonds oder die Einstellung des Geschäftsbetriebs beabsichtigt oder keine realistische Alternative hierzu hat.

Verantwortlichkeiten des „Réviseur d’Entreprises agréé“ für die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel unserer Prüfung ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese auf Irrtum oder Betrug zurückzuführen sind, und einen Prüfungsbericht zu erstellen, der unser Testat enthält. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie, dass ggf. vorliegende wesentliche unzutreffende Angaben in einer gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs durchgeführten Prüfung immer erkannt werden. Unzutreffende Angaben können auf Betrug oder Irrtum zurückzuführen sein und gelten als wesentlich, wenn von ihnen einzeln oder zusammen bei angemessener Betrachtung eine Beeinflussung der wirtschaftlichen Entscheidungen erwartet werden könnte, die Adressaten dieses Jahresabschlusses auf dessen Basis treffen.

Als Teil einer Prüfung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und behalten während der gesamten Prüfung eine kritische Grundhaltung bei.



Des Weiteren:

- ermitteln und beurteilen wir die Risiken von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Jahresabschluss aufgrund von Betrug oder Irrtum, konzipieren und wenden wir Prüfungsverfahren an, die diesen Risiken angemessen sind, und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Testat zu dienen. Das Risiko, eine auf Betrug zurückzuführende wesentliche unzutreffende Angabe nicht festzustellen, ist höher als bei einer auf Irrtum zurückgehenden wesentlichen unzutreffenden Angabe, da bei Betrug geheime Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche Auslassungen, falsche Angaben oder die Außerkraftsetzung des internen Kontrollsystems im Spiel sein können;
- erlangen wir ein Verständnis des internen Kontrollsystems, das für die Prüfung relevant ist, um Prüfungsverfahren zu konzipieren, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht zu dem Zweck, eine Meinung zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds zu äußern;
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und vorgenommenen Schätzungen sowie zugehöriger Angaben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds herangezogenen Annahme der Unternehmensfortführung als Grundlage der Rechnungslegung und beantworten die Frage, ob angesichts der erlangten Prüfungsnachweise eine erhebliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Umständen besteht, die erheblichen Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung des Geschäftsbetriebs aufkommen lassen könnten. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine erhebliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Prüfungsbericht auf die betreffenden Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Testat zu ändern. Unsere Schlussfolgerungen beruhen auf den Prüfungsnachweisen, die wir bis zum Datum unseres Prüfungsberichts erlangt haben. Allerdings können zukünftige Ereignisse oder Umstände dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Geschäftstätigkeit nicht fortführt;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, die Struktur und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der darin enthaltenen Angaben, und ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse in einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Weise darstellt.

Wir teilen den für die Unternehmensführung zuständigen Personen unter anderem den geplanten Umfang und Zeitpunkt der Prüfung und wesentliche Prüfungsergebnisse mit, darunter auch etwaige wesentliche Unzulänglichkeiten im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 3 April 2024

Sébastien Sadzot

Nur die englische Fassung des vorliegenden Jahresabschlusses wurde vom Wirtschaftsprüfer geprüft. Folglich bezieht sich das Prüfungstestat ausschließlich auf die englische Fassung des Abschlusses; bei den anderen Fassungen handelt es sich um gewissenhafte Übersetzungen, die vom Verwaltungsrat in Auftrag gegeben wurden. Im Falle von Abweichungen zwischen der englischen Fassung und der Übersetzung ist allein der englische Text maßgeblich.



Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2024

		Candriam Money Market Euro	Candriam Money Market Euro AAA	Candriam Money Market USD Sustainable
		EUR	EUR	USD
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	1,360,885,165	1,027,940,857	100,130,920
Guthaben bei Banken und Brokern		128,158,944	135,759,751	10,265,702
Forderungen aus Zeichnungen		3,072,859	0	215,695
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		10,368,182	10,513,520	1,019,377
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2e	114,423	0	503,059
Aktiva insgesamt		1,502,599,573	1,174,214,128	112,134,753
Passiva				
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		4,986,627	0	0
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		674,607	0	0
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2e	0	187,564	0
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	376,186	145,190	31,012
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	4	91,731	62,929	6,594
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	5	171,793	0	16,361
Passiva insgesamt		6,300,944	395,683	53,967
Nettovermögen insgesamt		1,496,298,629	1,173,818,445	112,080,786



Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2024

		Kombiniert
		EUR
Aktiva		
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	2,485,524,158
Guthaben bei Banken und Brokern		273,832,458
Forderungen aus Zeichnungen		3,281,159
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		21,866,132
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2e	600,236
Aktiva insgesamt		2,785,104,143
Passiva		
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		4,986,627
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		674,607
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2e	187,564
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	551,325
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	4	161,028
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	5	187,593
Passiva insgesamt		6,748,744
Nettovermögen insgesamt		2,778,355,399



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

		Candriam Money Market Euro	Candriam Money Market Euro AAA	Candriam Money Market USD Sustainable
		EUR	EUR	USD
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		1,476,445,613	1,267,667,803	144,481,404
Erträge				
Zinsen auf Anleihen und Geldmarktinstrumente, netto	2g	50,105,574	35,934,591	5,500,566
Bankzinsen	2g	4,951,949	7,363,260	731,293
Sonstige Erträge		1,783	15,126	99
Erträge insgesamt		55,059,306	43,312,977	6,231,958
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	4,000,930	1,469,711	346,735
Betriebs- und Verwaltungskosten	4	1,069,095	679,476	96,120
Zeichnungssteuer	5	249,992	0	28,076
Bankzinsen	2g	24,476	28,053	3,903
Sonstige Aufwendungen		3,264	0	0
Aufwendungen insgesamt		5,347,757	2,177,240	474,834
Nettoertrag/(-verlust) aus Wertpapieren		49,711,549	41,135,737	5,757,124
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	4,722,419	2,102,268	1,923,588
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisentermingeschäften	2e	1,403,707	382,886	800,452
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisen		422,850	(171,280)	(273,500)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)		56,260,525	43,449,611	8,207,664
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Wertpapieren	2a	238,049	917,251	(1,437,894)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2e	1,318,624	(446,088)	1,109,020
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		57,817,198	43,920,774	7,878,790
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		2,894,496,179	6,717,676,363	211,367,346
Rücknahme von Anteilen		(2,929,736,331)	(6,855,054,585)	(250,858,161)
Ausgeschüttete Dividenden	6	(2,724,030)	(391,910)	(788,593)
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		1,496,298,629	1,173,818,445	112,080,786



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

		Kombiniert
		EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		2,874,907,246
Erträge		
Zinsen auf Anleihen und Geldmarktinstrumente, netto	2g	91,352,155
Bankzinsen	2g	13,021,431
Sonstige Erträge		17,005
Erträge insgesamt		104,390,591
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	3	5,805,489
Betriebs- und Verwaltungskosten	4	1,841,396
Zeichnungssteuer	5	277,105
Bankzinsen	2g	56,298
Sonstige Aufwendungen		3,264
Aufwendungen insgesamt		7,983,552
Nettoertrag/(-verlust) aus Wertpapieren		96,407,039
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	8,682,329
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisentermingeschäften	2e	2,559,603
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisen		(12,554)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)		107,636,417
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Wertpapieren	2a	(233,299)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2e	1,943,536
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		109,346,654
Entwicklung des Kapitals		
Zeichnung von Anteilen		9,816,293,591
Rücknahme von Anteilen		(10,027,048,918)
Ausgeschüttete Dividenden	6	(3,877,498)
Währungsumrechnung		8,734,324
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		2,778,355,399



Statistiken

Candriam Money Market Euro

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022
Nettovermögen insgesamt			EUR		1,496,298,629	1,476,445,613	1,731,332,326
C	LU0093583077	Thesaurierung	EUR	1,233,557.07	541.01	523.06	508.21
C	LU0093583234	Ausschüttung	EUR	158,429.38	368.13	363.10	353.18
I	LU0206982331	Thesaurierung	EUR	470,397.23	583.05	561.80	543.99
R	LU0936337848	Thesaurierung	EUR	15,949.32	105.14	101.32	98.13
R2	LU1389877876	Ausschüttung	EUR	659,976.70	154.87	152.02	147.14
V	LU0323048693	Thesaurierung	EUR	262,907.91	1,083.03	1,042.05	1,007.46
V	LU0323048776	Ausschüttung	EUR	1.00	1,503.90	-	-
Z	LU0391999124	Thesaurierung	EUR	98,853.60	1,089.70	1,047.87	1,012.59

Candriam Money Market Euro AAA

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022
Nettovermögen insgesamt			EUR		1,173,818,445	1,267,667,803	390,766,206
C	LU0354091653	Thesaurierung	EUR	913,499.07	108.47	104.95	102.07
C	LU0354091737	Ausschüttung	EUR	1,897.79	104.47	103.02	100.19
I	LU0354091901	Thesaurierung	EUR	372,018.42	1,117.84	1,077.91	1,044.77
I	LU0354127358	Ausschüttung	EUR	24,517.21	1,075.59	1,057.05	1,024.78
R	LU0936338655	Thesaurierung	EUR	31,522.21	160.03	154.35	149.63
V	LU0354092115	Thesaurierung	EUR	400,188.01	1,122.32	1,081.68	1,047.48
V	LU0354092206	Ausschüttung	EUR	59,846.05	1,087.77	1,067.78	1,033.03
Z	LU0391999470	Thesaurierung	EUR	100,009.14	1,130.12	1,088.23	1,053.29

Candriam Money Market USD Sustainable

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022
Nettovermögen insgesamt			USD		112,080,786	144,481,404	103,579,075
C	LU0049341216	Thesaurierung	USD	58,053.81	613.59	585.04	557.70
C	LU0094032728	Ausschüttung	USD	28,805.73	390.13	388.87	371.35
I	LU0206982414	Thesaurierung	USD	76,967.27	644.32	612.23	581.64
I	LU0355214700	Ausschüttung	USD	13,895.00	584.99	580.59	552.04
V	LU0323048347	Thesaurierung	USD	1.00	1,251.83	1,187.47	1,126.31
V	LU0323048420	Ausschüttung	USD	1.00	1,505.78	-	-
Z	LU0391999553	Thesaurierung	USD	5,953.44	1,259.60	1,194.46	1,132.56



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Australien				
MACQUARIE ZCP 28-11-25	4,000,000	EUR	3,910,236	0.26
			3,910,236	0.26
Belgien				
AEDIFICA NV ZCP 05-03-25	5,000,000	EUR	4,962,139	0.33
AEDIFICA NV ZCP 17-03-25	3,000,000	EUR	2,977,386	0.20
AEDIFICA NV ZCP 24-03-25	7,000,000	EUR	6,948,368	0.46
BELGIUM TREASURY BILL ZCP 13-11-25	7,500,000	EUR	7,328,666	0.49
COFINIMMO SA ZCP 080125	26,000,000	EUR	25,782,626	1.72
COFINIMMO ZCP 13-01-25	12,000,000	EUR	11,895,986	0.80
COFINIMMO ZCP 21-01-25	5,000,000	EUR	4,959,570	0.33
LA REGION DE BRUXELLESCAPITALE ZCP 19-12-25	1,000,000	EUR	975,548	0.07
REGION WALLONNE ZCP 02-01-25	5,000,000	EUR	4,987,259	0.33
REGION WALLONNE ZCP 03-02-25	5,000,000	EUR	4,986,754	0.33
			75,804,302	5.07
Dänemark				
JYSK B OIEST+0.2% 19-06-25	15,000,000	EUR	15,001,879	1.00
JYSKE BANK DNK OIEST+0.25% 10-11-25	16,000,000	EUR	16,002,235	1.07
			31,004,114	2.07
Finnland				
FINLAND TBILL ZCP 13-08-25	25,000,000	EUR	24,561,320	1.64
			24,561,320	1.64
Frankreich				
AGENCE FRANCAISE DEV 0.50 18-25 31/10A	3,600,000	EUR	3,538,293	0.24
ALLIANZ BANQUE OIEST+0.245% 21-11-25	5,000,000	EUR	4,999,168	0.33
ALLIANZ BANQUE OIEST+0.25% 01-07-25	5,000,000	EUR	4,998,631	0.33
ALLIANZ BQ 0.23 210325	10,000,000	EUR	9,997,491	0.67
ALLIANZ BQ 0.23 220525	5,000,000	EUR	4,998,270	0.33
ALLIANZ BQ 0.23 230125	5,000,000	EUR	4,999,578	0.33
ALLIANZ BQ 0.24 060625	4,000,000	EUR	3,998,738	0.27
ALLIANZ BQ 0.25 240625	5,000,000	EUR	4,998,596	0.33
AXA ZCP 23-10-25	30,000,000	EUR	29,265,499	1.96
BANQUE FEDERATIVE 0.3 010825	15,000,000	EUR	15,006,386	1.00
BANQUE FEDERATIVE 0.32 180725	13,000,000	EUR	13,006,609	0.87
BANQUE FEDERATIVE 0.32 220825	10,000,000	EUR	10,004,874	0.67
BFCM 1.25 15-25 14/01A	6,500,000	EUR	6,496,031	0.43
BPCE OIEST+0.28% 18-07-25	3,000,000	EUR	3,000,985	0.20
BPCE OIEST+0.29% 12-09-25	15,000,000	EUR	15,003,723	1.00
BPCE SA ZCP 170425	35,000,000	EUR	33,829,045	2.26
BQ POSTALE ZCP 17-04-25	37,000,000	EUR	35,805,271	2.39
CAISSE AMORTISSEMENT DETTE SOCIALE FR 4.0% 15-12-25	2,000,000	EUR	2,027,716	0.14
DASSAULT SYSTEMES ZCP 04-03-25	20,000,000	EUR	19,862,964	1.33
ESSILORLUXOTTICA ZCP 14-02-25	5,000,000	EUR	4,970,938	0.33
FRENCH REPUBLIC ZCP 05-11-25	25,000,000	EUR	24,488,686	1.64
FRENCH REPUBLIC ZCP 08-10-25	10,000,000	EUR	9,794,307	0.65
LA BQUE POST 0.25 250225	5,000,000	EUR	5,000,893	0.33
LVMH MOET HENNESSY 3.375 23-25 21/10A	5,400,000	EUR	5,428,068	0.36
LVMH MOET HENNESSY ZCP 17-02-25	5,000,000	EUR	4,948,731	0.33
LVMH MOET HENNESSY ZCP 28-10-25	28,000,000	EUR	27,308,684	1.83
RTE EDF TRANSPORT 1.625% 27-11-25	11,300,000	EUR	11,194,078	0.75
SANOFI SA 0.875 22-25 04/06A	8,000,000	EUR	7,954,585	0.53
SOCIETE FONCIERE LYONNAISE ZCP 23-01-25	8,000,000	EUR	7,967,343	0.53
STE FONCIERE LYONNAISE 1.50 18-25 29/05A	1,500,000	EUR	1,490,754	0.10
VEOLIA ENVIRONMNT ZCP 150825	25,000,000	EUR	24,315,172	1.63
VEOLIA ENVIRONMNT ZCP 280225	10,000,000	EUR	9,881,520	0.66
VEOLIA ENVIRONNEMENT ZCP 22-01-25	10,000,000	EUR	9,934,879	0.66

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwlige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
			380,516,506	25.43
Deutschland				
VONOVIA SE 0.0 21-25 01/12A	2,000,000	EUR	1,947,945	0.13
			1,947,945	0.13
Irland				
RYANAIR DAC 2.875 20-25 15/09A	6,000,000	EUR	6,003,576	0.40
			6,003,576	0.40
Italien				
SNAM SPA ZCP 150125	29,000,000	EUR	28,472,120	1.90
			28,472,120	1.90
Japan				
JAPAN TREASURY DISC BILL ZCP 20-01-25	3,000,000,000	JPY	18,433,588	1.23
			18,433,588	1.23
Luxemburg				
DH EUROPE FINANCE II SARL ZCP 03-02-25	12,000,000	EUR	11,904,098	0.80
DH EUROPE FINANCE II SARL ZCP 20-02-25	5,000,000	EUR	4,974,809	0.33
DH EUROPE FINANCE II SARL ZCP 24-01-25	7,000,000	EUR	6,943,344	0.46
			23,822,251	1.59
Niederlande				
ABN AMRO BANK 0.875 18-25 22/04A	7,000,000	EUR	6,956,618	0.46
AKZO NOBE NV ZCP 160925	5,000,000	EUR	4,871,689	0.33
AKZO NOBEL NV ZCP 110725	17,500,000	EUR	16,971,649	1.13
AKZO NOBEL NV ZCP 150825	12,000,000	EUR	11,671,156	0.78
DEUT TELEKOM INT FIN 1.375 18-25 01/12A	1,000,000	EUR	989,565	0.07
DIGITAL DUTCH FINCO 0.625 20-25 17/01A	1,000,000	EUR	988,439	0.07
ENEL FINANCE INTL NV ZCP 28-01-25	14,500,000	EUR	14,423,182	0.96
ENEL FINANCE INTL NV ZCP 30-01-25	15,000,000	EUR	14,916,614	1.00
ENEL FINANCE INTL NV ZCP 31-01-25	13,000,000	EUR	12,928,981	0.86
LINDE FINANCE BV ZCP 06-01-25	20,000,000	EUR	19,931,553	1.33
LINDE FINANCE BV ZCP 10-01-25	10,000,000	EUR	9,920,897	0.66
			114,570,343	7.66
Spanien				
BANCO SANTANDER SA 1.125 18-25 17/01A	7,000,000	EUR	6,993,903	0.47
			6,993,903	0.47
Schweden				
HANDESS ZCP 170425	32,000,000	EUR	30,938,236	2.07
SKANDINAVISKA ENSKIL 3.25 22-25 24/11A	1,518,000	EUR	1,525,512	0.10
SWEDBANK AB 3.75 22-25 14/11A	3,000,000	EUR	3,025,987	0.20
			35,489,735	2.37
Grobritannien				
BANK OF MONTREAL LONDON BRANCH OISEST+0.28% 12-11-25	15,000,000	EUR	15,002,331	1.00
BARCLAYS BANK PLC ZCP 07-04-25	15,000,000	EUR	14,497,484	0.97
LLOYDS BANK CORPORATE MKTS PLC E OISEST+0.29% 17-11-25	15,000,000	EUR	14,999,238	1.00
RECKITT BENCKISER TREASURY SERVICES ZCP 27-01-25	9,000,000	EUR	8,952,866	0.60
RELX INVESTMENTS ZCP 31-01-25	4,000,000	EUR	3,990,212	0.27
THE TORONTODOMINION BANK LONDON BRANCH OISEST+0.3 07-11-25	25,000,000	EUR	25,000,730	1.67
TRANSPORT FOR LONDON ZCP 03-01-25	5,000,000	EUR	4,943,214	0.33
			87,386,075	5.84
Vereinigte Staaten von Amerika				
BOOKING HOLDINGS INC 0.1 21-25 08/03A	14,500,000	EUR	14,422,916	0.96
FISERV ZCP 02-01-25	5,500,000	EUR	5,487,039	0.37
FISERV ZCP 09-01-25	5,000,000	EUR	4,970,052	0.33
FISERV ZCP 23-01-25	5,500,000	EUR	5,471,613	0.37
IBM INTL BUSINESS MACHINES 2.875% 07-11-25	5,000,000	EUR	5,008,580	0.33
MCKESSON CORP 1.50 17-25 17/11A	14,350,000	EUR	14,204,805	0.95
			49,565,005	3.31
Anleihen gesamt			888,481,019	59.38

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermogens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Variabel verzinsliche Anleihen				
Kanada				
BANK OF MONTREAL FL.R 23-25 06/06Q	26,000,000	EUR	26,036,661	1.74
BANK OF NOVA SC FL.R 23-25 12/12Q	15,800,000	EUR	15,843,407	1.06
BANK OF NOVA SCOTIA FL.R 23-25 02/05Q	25,000,000	EUR	25,028,174	1.67
CAN IMP BK FL.R 23-25 09/06Q	5,000,000	EUR	5,008,707	0.33
CANADIAN IMPERIAL FL.R 23-25 24/01Q	24,000,000	EUR	24,007,999	1.60
NATL BANK OF CANADA FL.R 23-25 13/05Q	21,000,000	EUR	21,039,618	1.41
NATL BANK OF CANADA FL.R 24-26 06/03Q	10,000,000	EUR	10,018,264	0.67
ROYAL BANK OF CANADA E3R+0.4% 04-11-26	14,790,000	EUR	14,798,410	0.99
ROYAL BANK OF CANADA FL.R 23-25 17/01Q	10,000,000	EUR	10,002,403	0.67
TORONTO DOMINION BA FL.R 24-26 16/04Q	27,400,000	EUR	27,430,475	1.83
TORONTO DOMINION BANK FL.R 23-25 20/01Q	1,000,000	EUR	1,000,288	0.07
			180,214,406	12.04
Dänemark				
NYKREDIT REALKREDIT FL.R 24-26 27/02Q	1,342,000	EUR	1,347,792	0.09
			1,347,792	0.09
Frankreich				
BANQUE FEDERATIVE FL.R 24-26 12/01Q	3,000,000	EUR	3,006,798	0.20
BNP PARIBAS FL.R 23-25 24/02Q	5,000,000	EUR	5,003,001	0.33
SG FL.R 23-25 13/01Q	900,000	EUR	900,121	0.06
SOCIETE GENERALE SUB FL.R 24-26 19/01Q	10,000,000	EUR	10,027,002	0.67
			18,936,922	1.27
Deutschland				
DEUTSCHE BANK AKT FL.R 23-25 11/07Q	15,000,000	EUR	15,028,410	1.00
			15,028,410	1.00
Niederlande				
ABN AMRO BK FL.R 23-25 10/01Q	2,000,000	EUR	2,000,194	0.13
SIEMENS FINANCIE FL.R 23-25 18/12Q	200,000	EUR	200,477	0.01
			2,200,671	0.15
Spanien				
BANCO SANTANDER FL.R 23-25 16/01Q	30,000,000	EUR	30,014,070	2.01
BBVA FL.R 22-25 26/11Q	5,500,000	EUR	5,545,108	0.37
			35,559,178	2.38
Schweden				
SKANDINAVISKA ENSKIL FL.R 23-25 13/06Q	7,000,000	EUR	7,012,242	0.47
			7,012,242	0.47
Großbritannien				
NATL WESTM BK SUB FL.R 24-26 09/01Q	11,300,000	EUR	11,339,861	0.76
NATWEST MKTS FL.R 22-25 27/08Q	7,000,000	EUR	7,035,729	0.47
UBS AG LONDON BRANCH FL.R 24-26 12/04Q	25,500,000	EUR	25,521,423	1.71
			43,897,013	2.93
Vereinigte Staaten von Amerika				
CATERPILLAR FIN FL.R 23-25 08/12Q	22,800,000	EUR	22,856,470	1.53
KRAFT HEINZ FOODS CO FL.R 23-25 09/05Q	5,067,000	EUR	5,073,584	0.34
			27,930,054	1.87
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			332,126,688	22.20
bertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			1,220,607,707	81.58
Organismen für gemeinsame Anlagen				
Anteile/Einheiten an Anlagefonds				
Frankreich				
CANDRIAM MONÉTAIRE SICAV Z C	44,000	EUR	70,099,039	4.68
			70,099,039	4.68
Luxemburg				
CANDRIAM SUSTAINABLE MONEY MARKET EURO Z C	62,000	EUR	70,178,419	4.69
			70,178,419	4.69
Aktien/Anteile in Anlagefonds gesamt			140,277,458	9.37

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Organismen für gemeinsame Anlagen gesamt			140,277,458	9.37
Anlageportfolio gesamt			1,360,885,165	90.95
Erwerbskosten			1,355,220,655	



Candriam Money Market Euro

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2024

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	31.38
Kanada	12.04
Großbritannien	8.77
Niederlande	7.80
Luxemburg	6.28
Vereinigte Staaten von Amerika	5.18
Belgien	5.07
Spanien	2.84
Schweden	2.84
Dänemark	2.16
Italien	1.90
Finnland	1.64
Japan	1.23
Deutschland	1.13
Irland	0.40
Australien	0.26
	90.95

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	64.91
Anlagefonds	12.09
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	5.72
Versorger	1.90
Pharmazeutika	1.48
Immobilien	1.29
Internet und Internet-Dienste	0.96
Sonstiges	0.88
Transport	0.73
Sonstige Dienstleistungen	0.36
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	0.34
Grafik und Verlage	0.27
	90.95



Candriam Money Market Euro AAA

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Australien				
MACQUARIE ZCP 28-11-25	5,000,000	EUR	4,880,326	0.42
TOYOTA FINANCE AUSTRALIA ZCP 18-02-25	23,000,000	EUR	22,772,459	1.94
WESTPAC BANKING ZCP 26-11-25	21,000,000	EUR	20,506,453	1.75
			48,159,238	4.10
Belgien				
BELGIUM TREASURY BILL ZCP 08-05-25	10,000,000	EUR	9,870,888	0.84
BRUSSELS MUNICIPALITIES REGIONAL FUND ZCP 09-01-25	18,000,000	EUR	17,968,334	1.53
BRUSSELS MUNICIPALITIES REGIONAL FUND ZCP 23-01-25	10,000,000	EUR	9,921,270	0.85
LA REGION DE BRUXELLES-CAPITALE ZCP 19-12-25	1,000,000	EUR	975,543	0.08
REGION DE BRUXELLES ZCP 040725	15,000,000	EUR	14,543,799	1.24
SOCIETE WALLONNE DU LOGEMENT ZCP 20-05-25	4,000,000	EUR	3,939,072	0.34
SOCIETE WALLONNE DU ZCP 200125	29,000,000	EUR	28,461,962	2.42
			85,680,868	7.30
Dänemark				
JYSK B OISEST+0.2% 13-06-25	25,000,000	EUR	25,003,242	2.13
NOVO NORDISK AS ZCP 10-01-25	20,000,000	EUR	19,966,066	1.70
			44,969,308	3.83
Finnland				
FINLAND TBILL ZCP 13-02-25	20,000,000	EUR	19,506,158	1.66
FINLAND TBILL ZCP 13-08-25	35,700,000	EUR	35,054,948	2.99
NORD B OISEST+0.2% 13-06-25	11,000,000	EUR	11,000,401	0.94
NORD B OISEST+0.22% 16-01-25	20,000,000	EUR	20,000,001	1.70
OP CORPORATE BANK ZCP 28-07-25	2,000,000	EUR	1,968,170	0.17
			87,529,678	7.46
Frankreich				
AGENCE FRANCAISE DEV 0.50 18-25 31/10A	5,000,000	EUR	4,914,643	0.42
ALLIANZ BQ 0.22 070225	5,000,000	EUR	4,999,245	0.43
ALLIANZ BQ 0.22 250225	5,000,000	EUR	4,998,950	0.43
ALLIANZ BQ 0.23 280325	5,000,000	EUR	4,998,646	0.43
ALLIANZ BQ 0.24 060625	5,000,000	EUR	4,998,421	0.43
ALLIANZ BQ 0.245 220825	5,000,000	EUR	4,998,629	0.43
ALLIANZ BQ 0.25 031025	5,000,000	EUR	4,999,021	0.43
ALLIANZ BQ 0.25 150725	5,000,000	EUR	4,998,650	0.43
ALLIANZ BQ 0.25 220725	2,000,000	EUR	1,999,467	0.17
AXA BANQUE E ZCP 17-02-25	25,000,000	EUR	24,741,310	2.11
BANQUE FEDERATIVE 0.32 180725	20,000,000	EUR	20,010,558	1.70
BANQUE FEDERATIVE 0.32 220825	6,000,000	EUR	6,002,564	0.51
BANQUE FEDERATIVE 0.32 280125	10,000,000	EUR	10,001,763	0.85
BFCM 1.25 15-25 14/01A	11,000,000	EUR	10,992,673	0.94
BPCE OISEST+0.28% 18-07-25	14,000,000	EUR	14,004,633	1.19
BPCE OISEST+0.29% 12-09-25	13,000,000	EUR	13,003,261	1.11
DASSAULT SYSTEMES ZCP 04-02-25	11,000,000	EUR	10,945,024	0.93
ESSILORLUXOTTICA ZCP 14-02-25	15,000,000	EUR	14,911,495	1.27
FRENCH REPUBLIC ZCP 04-06-25	60,000,000	EUR	59,255,100	5.05
L OREAL S A 3.125 23-25 19/05A	7,000,000	EUR	7,001,311	0.60
LA BQUE POST 0.25 250225	15,000,000	EUR	15,002,737	1.28
LVMH MOET HENNESSY ZCP 17-02-25	20,000,000	EUR	19,793,330	1.69
LVMH. ZCP 100225	25,000,000	EUR	24,738,471	2.11
PARIS VILLE DE ZCP 06-01-25	25,000,000	EUR	24,927,507	2.12
PARIS VILLE DE ZCP 07-01-25	25,000,000	EUR	24,927,989	2.12
REGION HAUTS DE FRANCE ZCP 27-01-25	14,000,000	EUR	13,966,352	1.19
RTE EDF TRANSPORT 1.625% 27-11-25	7,700,000	EUR	7,628,117	0.65
SANOFI 1.5% 22-09-25 EMTN	600,000	EUR	595,177	0.05
SANOFI SA 0.875 22-25 04/06A	7,000,000	EUR	6,960,053	0.59
SANOFI SA 1 20-25 30/03A	3,000,000	EUR	2,985,238	0.25

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro AAA

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
SOCIETE GENERALE 0.3 300125	10,000,000	EUR	10,001,060	0.85
			384,301,395	32.74
Japan				
JAPAN TREASURY DISC BILL ZCP 20-01-25	4,700,000,000	JPY	28,801,020	2.45
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV ZCP 06-05-25	20,000,000	EUR	19,806,108	1.69
			48,607,128	4.14
Luxemburg				
EUROPEAN UNION BILL ZCP 09-05-25	10,000,000	EUR	9,867,077	0.84
MEDT GL 2.625 22-25 15/10A	4,530,000	EUR	4,519,312	0.39
			14,386,389	1.23
Niederlande				
ABN AMRO BANK 0.875 18-25 22/04A	44,000,000	EUR	43,732,496	3.73
LINDE FINANCE BV ZCP 10-01-25	11,000,000	EUR	10,912,109	0.93
NATIONALE-NEDERLANDEN 0.375 19-25 26/02A	1,100,000	EUR	1,095,261	0.09
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV ZCP 07-01-25	8,000,000	EUR	7,936,035	0.68
			63,675,901	5.42
Schweden				
HANDESS ZCP 170425	4,000,000	EUR	3,867,356	0.33
SWED A OISEST+0.32% 02-01-25	15,000,000	EUR	15,000,078	1.28
SWEDBANK AB 3.75 22-25 14/11A	2,500,000	EUR	2,521,966	0.21
			21,389,400	1.82
Großbritannien				
BANK OF MONTREAL LONDON BRANCH ZCP 27-01-25	10,000,000	GBP	11,878,720	1.01
BARCLAYS BANK PLC 0.3 31-12-24	15,000,000	EUR	15,000,000	1.28
LLOYDS BK CORP MKTS 0.375 20-25 28/01A	10,000,000	EUR	9,979,639	0.85
RABOBANK INTL HBV LDN BRANCH ZCP 18-02-25	15,000,000	GBP	17,770,099	1.51
THE TO OISEST+0.21% 14-07-25	25,000,000	EUR	24,991,159	2.13
THE TORONTODOMINION BANK LONDON BRANCH OISEST+0.3 07-11-25	20,000,000	EUR	20,000,617	1.70
TRANSPORT FOR LONDON ZCP 03-01-25	5,000,000	EUR	4,942,791	0.42
TRANSPORT FOR LONDON ZCP 06-03-25	30,000,000	EUR	29,709,139	2.53
			134,272,164	11.44
Vereinigte Staaten von Amerika				
COLGATE ZCP 09-01-25	15,000,000	EUR	14,962,039	1.27
JPMORGAN CHASE & CO 1.5 15-25 27/01A	10,000,000	EUR	9,988,010	0.85
PROCTER AND GAMBLE ZCP 07-01-25	25,000,000	EUR	24,785,705	2.11
PROCTER AND GAMBLE ZCP 20-01-25	10,000,000	EUR	9,916,726	0.84
			59,652,480	5.08
Anleihen gesamt			992,623,949	84.56
Variabel verzinsliche Anleihen				
Frankreich				
SG FL.R 23-25 13/01Q	29,300,000	EUR	29,304,666	2.50
			29,304,666	2.50
Niederlande				
ABN AMRO BK FL.R 23-25 10/01Q	1,000,000	EUR	1,000,124	0.09
SIEMENS FINANCIE FL.R 23-25 18/12Q	5,000,000	EUR	5,012,118	0.43
			6,012,242	0.51
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			35,316,908	3.01
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			1,027,940,857	87.57
Anlageportfolio gesamt			1,027,940,857	87.57
Erwerbskosten			1,026,976,829	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro AAA

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2024

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	35.24
Großbritannien	11.44
Finnland	7.46
Belgien	7.30
Niederlande	5.94
Vereinigte Staaten von Amerika	5.08
Japan	4.14
Australien	4.10
Dänemark	3.83
Schweden	1.82
Luxemburg	1.23
	87.57

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	57.01
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	21.32
Pharmazeutika	3.53
Transport	2.95
Sonstige Konsumgüter	1.27
Supranationale Organisationen	0.84
Sonstiges	0.65
	87.57



Candriam Money Market USD Sustainable

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Australien				
AUSTRALIA NEW 5.65 100125	3,500,000	USD	3,500,068	3.12
			3,500,068	3.12
Kanada				
BANK OF MONTREAL 5.92% 25-09-25	8,000	USD	8,076	0.01
MAGNA INTL 4.15% 01-10-25	4,000,000	USD	3,984,058	3.55
TORONTO DOMINION BK ZCP 200825	5,000,000	USD	4,999,264	4.46
			8,991,398	8.02
Dänemark				
NOVO NORDISK AS ZCP 14-01-25	2,500,000	EUR	2,585,210	2.31
			2,585,210	2.31
Finnland				
NORDEA BKP 4.75% 22-09-25	100,000	USD	100,104	0.09
			100,104	0.09
Frankreich				
BANQUE FEDERATIVE ZCP 100425	5,000,000	USD	4,750,944	4.24
BPCE 2.375 20-25 14/01S	2,037,000	USD	2,035,520	1.82
BPCE SA 2.3750 20-25 14/01S	1,500,000	USD	1,498,910	1.34
LA BQUE POST 0.28 310725	5,000,000	USD	5,001,243	4.46
VEOLIA ENVIRONMNT ZCP 090425	5,000,000	USD	4,752,280	4.24
			18,038,897	16.09
Japan				
JAPAN TREASURY DISC BILL ZCP 08-01-25	700,000,000	JPY	4,453,997	3.97
			4,453,997	3.97
Luxemburg				
NESTLE FIN ZCP 06-02-25	3,000,000	USD	2,984,525	2.66
			2,984,525	2.66
Niederlande				
ENEL FINANCE INTL NV 4.25 22-25 15/06S	3,500,000	USD	3,468,398	3.09
IBERDROLA INTL BV ZCP 03-02-25	4,000,000	EUR	4,115,334	3.67
WOLTERS KLUWER NV ZCP 21-01-25	4,000,000	EUR	4,121,405	3.68
			11,705,137	10.44
Norwegen				
AMGEN 5.25 23-25 02/03S	3,500,000	USD	3,502,398	3.12
			3,502,398	3.12
Spanien				
BBVA 1.125% 18-09-25	5,000,000	USD	4,878,246	4.35
			4,878,246	4.35
Schweden				
SVEN H SOFFRAT+0.35% 11-07-25	6,000,000	USD	6,009,488	5.36
			6,009,488	5.36
Großbritannien				
HALEON UK CAPITAL 3.125% 24-03-25	1,632,000	USD	1,626,011	1.45
LLOY B SOFFRAT+0.32% 15-09-25	3,000,000	USD	3,001,831	2.68
			4,627,842	4.13
Vereinigte Staaten von Amerika				
AMEX 2.25% 04-03-25	152,000	USD	151,682	0.14
EBAY INC 1.9 20-25 11/03S	3,900,000	USD	3,878,937	3.46
FISERV ZCP 09-01-25	3,000,000	EUR	3,087,893	2.76
GENERAL MILLS INC 4.00 18-25 17/04S	5,194,000	USD	5,180,418	4.62
GLAXOSMITHKLINE 3.6250 18-25 15/05S	2,500,000	USD	2,491,337	2.22
THE WALT DISNEY COMP 3.35 20-25 23/03S	100,000	USD	99,732	0.09
UNITED STATES TREASURY BILL ZCP 18-02-25	2,500,000	USD	2,486,340	2.22
UNITED STATES TREASURY BILL ZCP 27-03-25	4,000,000	USD	3,927,637	3.50
UNITED STATES TREASURY BILL ZCP 28-01-25	3,000,000	USD	2,958,025	2.64
			24,262,001	21.65
Anleihen gesamt			95,639,311	85.33

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market USD Sustainable

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2024

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Variabel verzinsliche Anleihen				
Kanada				
BANK OF MONTREAL SOFFRAT+0.62% 15-09-26	1,954,000	USD	1,956,221	1.75
			1,956,221	1.75
Frankreich				
SG FL.R 22-26 21/01Q	880,000	USD	880,400	0.79
			880,400	0.79
Vereinigte Staaten von Amerika				
AMEX SOFFRAT+0.76% 13-02-26	1,575,000	USD	1,579,826	1.41
TOYOTA MOTOR CREDIT FL.R 23-25 11/09Q	75,000	USD	75,162	0.07
			1,654,988	1.48
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			4,491,609	4.01
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			100,130,920	89.34
Anlageportfolio gesamt			100,130,920	89.34
Erwerbskosten			100,288,606	



Candriam Money Market USD Sustainable

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2024

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	23.12
Frankreich	16.88
Niederlande	10.44
Kanada	9.77
Schweden	5.36
Spanien	4.35
Großbritannien	4.13
Japan	3.97
Australien	3.12
Norwegen	3.12
Luxemburg	2.66
Dänemark	2.31
Finnland	0.09
	89.34

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	60.64
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	12.34
Pharmazeutika	5.43
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	4.62
Einzelhandel und Warenhäuser	3.46
Immobilien	2.76
Grafik und Verlage	0.09
	89.34



Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente

Devisenterminkontrakte

Zum 31. Dezember 2024 ausstehende Devisentermingeschäfte:

Candriam Money Market Euro

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	18,575,920	JPY	3,000,000,000	21/01/2025	UBS Europe SE	114,423
						114,423

Candriam Money Market Euro AAA

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	11,854,960	GBP	10,000,000	27/01/2025	J.P. Morgan SE	(182,320)
EUR	17,772,409	GBP	15,000,000	18/02/2025	J.P. Morgan SE	(263,791)
EUR	29,103,733	JPY	4,700,000,000	21/01/2025	J.P. Morgan SE	258,547
						(187,564)

Candriam Money Market USD Sustainable

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in USD)
USD	4,223,604	EUR	4,000,000	21/01/2025	UBS Europe SE	78,546
USD	3,256,198	EUR	3,000,000	09/01/2025	Société Générale	148,807
USD	4,230,064	EUR	4,000,000	03/02/2025	Société Générale	82,980
USD	2,602,123	EUR	2,500,000	14/01/2025	UBS Europe SE	12,143
USD	4,637,956	JPY	700,000,000	08/01/2025	Nomura Financial Products & Services	180,583
						503,059

Beachten Sie Anhangangabe 7 hinsichtlich erhaltener/verbuchter Sicherheiten in Verbindung mit den Devisenterminkontrakten.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines

Candriam Money Market (die „SICAV“) wurde am 16. November 1987 unter der Bezeichnung „BIL GLOBAL FUND“ als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („Société d’investissement à capital variable“, SICAV) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Ihr Mindestkapital beträgt 1.250.000 EUR. Ihre Satzung wurde am 11. Dezember 1987 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“ („Mémorial“) veröffentlicht. Die SICAV ist unter der Nummer B-26803 im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg eingetragen.

Am 30. Mai 1990 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „BIL Money Market Fund“. Gleichzeitig wurde die Satzung geändert und das Kapital auf BEF umgestellt. Am 1. Februar 1999 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „Dexia Money Market“. Am 16. Mai 2014 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „Candriam Money Market“.

Am 27. Januar 1999 wurde die Satzung der SICAV geändert und das Kapital auf EUR umgestellt. Die Änderungen wurden im „Mémorial“ veröffentlicht.

Eine neue Version der koordinierten Satzung wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister von und in Luxemburg hinterlegt. Die Satzung wurde zuletzt am 6. Juli 2020 geändert; die entsprechenden Änderungen werden im „Recueil Electronique des Sociétés et Associations“ veröffentlicht.

Die SICAV und alle ihre Teilfonds erfüllen die Voraussetzung für Geldmarktfonds und erhielten in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Geldmarktfondsverordnung („MMFR“) die Zulassung der CSSF. Sie sind gemäß dem Gesetz von 2010 auf der offiziellen OGA-Liste als Geldmarktfonds (MMF) eingetragen.

Gemäß der Verordnung werden folgende Informationen den Anlegern bereits jetzt mindestens wöchentlich auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.candriam.com zur Verfügung gestellt:

- i) die Fälligkeitsstruktur des Anlageportfolios der Teilfonds;
- ii) das Kreditprofil der Teilfonds;
- iii) die gewichtete durchschnittliche Fälligkeit und gewichtete durchschnittliche Laufzeit der Teilfonds;
- iv) Angaben zu den 10 größten Positionen der Teilfonds;
- v) der Gesamtwert der Vermögenswerte der Teilfonds;
- vi) die Nettorendite der Teilfonds.

Die Verwaltungsgesellschaft beobachtet die Situation sehr genau, um sie im besten Interesse der Aktionäre zu meistern.

Zurzeit stehen den Anlegern folgende Teilfonds zur Verfügung:

Teilfondsreferenzwährung

Candriam Money Market Euro	EUR
Candriam Money Market USD Sustainable	USD
Candriam Money Market Euro AAA	EUR

Folgende Anteilklassen wurden aufgelegt:

- Die **Klasse Classique (Klasse C)**, die natürlichen und juristischen Personen angeboten wird.
- Die **Klasse I**, die nur institutionellen Anlegern zugänglich ist.
- Die **Klasse R**, die Finanzintermediären (einschließlich Vertriebspartnern und Plattformbetreibern) vorbehalten ist, die
 - verschiedene Vereinbarungen mit ihren Kunden bezüglich der Bereitstellung von Wertpapierdienstleistungen in Verbindung mit dem Teilfonds geschlossen haben, und
 - die aufgrund der geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften oder aufgrund von Vereinbarungen mit ihren Kunden von der Verwaltungsgesellschaft in Verbindung mit der Bereitstellung der oben genannten Wertpapierdienstleistungen keine Abgaben, Gebühren oder sonstige finanzielle Vergünstigungen annehmen oder einbehalten dürfen.
- Die **Klasse R2**, die folgenden Anlegern vorbehalten:
 - Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden, wobei die Verwaltungsgesellschaft für Anlagen in dieser Anteilklasse von keinem Unternehmen der Gruppe Candriam eine Vergütung erhält, wenn die Anlagen in den Anteilen letztlich im Rahmen eines Mandats erfolgen.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden.
- Die **Klasse S**, die speziell von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten institutionellen Anlegern vorbehalten ist und für die bei Erstzeichnung ein Mindestanlagebetrag von 100.000.000 EUR gilt. Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilhaber an einem beliebigen Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.
- Die **Klasse V**, die nur institutionellen Anlegern zugänglich ist und für die bei Erstzeichnung ein Mindestanlagebetrag von 30.000.000 EUR gilt. Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.
- Die **Klasse Z**, die folgenden Anlegern vorbehalten ist:
 - institutionellen/professionellen Anlegern, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden. Die Portfolioverwaltung in dieser Anteilklasse wird unmittelbar über den mit dem Anleger geschlossenen Vertrag vergütet. Daher fallen auf die Vermögenswerte dieser Anteilklasse keine Portfolioverwaltungsgebühren an.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft genehmigt wurden und von einem Unternehmen der Candriam Group verwaltet werden.

Darüber hinaus kann für die Anteilklassen ein Verfahren zur Währungsabsicherung angewandt werden:



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

- Basiswährungsgesicherte Anteilsklassen:**

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen der Basiswährung des Teilfonds und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern.

Mit dieser Art der Absicherung soll erreicht werden, dass sich die Performance der abgesicherten Anteilsklasse auf angemessener Grundlage (d. h. um die Zinsdifferenz zwischen den beiden Währungen bereinigt) mit der Performance einer Anteilsklasse, die auf die Basiswährung des Teilfonds lautet, vergleichen lässt. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes H gekennzeichnet.

- Anteilsklassen mit Absicherung gegenüber den Währungen der Vermögenswerte**

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen den Währungen, auf die die Vermögenswerte des Teilfonds lauten, und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes AH gekennzeichnet.

Im Rahmen der Offenlegungsvorschriften für nachhaltige Finanzprodukte (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) sind Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen in den entsprechenden Anhängen unter dem Abschnitt (ungeprüft) Sustainable Finance Disclosure Regulation verfügbar.

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Abschluss der SICAV wurde in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften für Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt. Aufgrund von Rundungsregeln können in einigen Summen oder Zwischensummen des Abschlusses geringfügige Abweichungen auftreten.

Die für den Jahresabschluss verwendeten Nettoinventarwerte beziehen sich auf den 31. Dezember 2024.

Teilfonds Candriam Money Market Euro und Teilfonds Candriam Money Market USD Sustainable: Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds wurde zum 2. Januar 2025, basierend auf den zuletzt bekannten Preisen zum Bewertungszeitpunkt berechnet.

Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA: Der Nettoinventarwert des Teilfonds wurde zum 31. Dezember 2024 basierend auf den zuletzt bekannten Preisen zum Bewertungszeitpunkt berechnet.

a) Bewertung des Portfolios der einzelnen Teilfonds

Die Bewertung eines Wertpapiers, das zum Handel an einer amtlichen Notierung oder an einem anderen geregelten Markt mit ordnungsgemäßer Funktionsweise, der anerkannt und für das Publikum offen ist, zugelassen ist, erfolgt auf der Grundlage des letzten in Luxemburg am Bewertungstag bekannten Kurses oder, wenn diese Aktie an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses an dem Hauptmarkt, an dem sie gehandelt wird. Ist der letzte bekannte Preis nicht repräsentativ, erfolgt die Bewertung auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts, der vom Verwaltungsrat nach bestem Wissen und Gewissen geschätzt wird. Wertpapiere, die weder an einer Börse noch an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt und für das Publikum offen ist, notiert sind oder gehandelt werden, werden auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der mit der gebotenen Vorsicht und in gutem Glauben geschätzt wird. Alle anderen Vermögenswerte werden von den Geschäftsführern auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten Grundsätzen und Verfahren geschätzt werden muss.

Entsprechend der Bewertungspolitik der SICAV wurden 47,56 % des Vermögens für den Teilfonds Candriam Sustainable Money Market Euro, 61,83 % für den Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA und 44,23 % für den Teilfonds Candriam Money Market USD Sustainable zum 31. Dezember 2024 auf Modellbasis bewertet.

B) Realisierte Nettogewinne oder Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die realisierten Gewinne oder Verluste aus Wertpapierverkäufen in jedem Teilfonds werden auf der Grundlage der durchschnittlichen Kosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Die in einer anderen Währung als der Referenzwährung der einzelnen Teilfonds ausgedrückten Werte werden zu dem am Abschlussdatum geltenden Wechselkurs in diese Währung umgerechnet.

Erträge und Aufwendungen, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Transaktionsdatum geltenden Wechselkursen in die jeweilige Währung umgerechnet.

Die Erwerbskosten von Wertpapieren der einzelnen Teilfonds, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des Teilfonds lauten, werden zu den am Tag des Erwerbs geltenden Wechselkursen in diese Währung umgerechnet.

Zum 31. Dezember 2024 verwendete Wechselkurse:

Für die Teilfonds Candriam Money Market Euro und Candriam Money Market USD Sustainable:

1 EUR =	1.672450	AUD	1 EUR =	0.938450	CHF	1 EUR =	0.826800	GBP	1 EUR =	11.441500	SEK
1 EUR =	1.489250	CAD	1 EUR =	7.457250	DKK	1 EUR =	162.739200	JPY	1 EUR =	1.035500	USD

Für den Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA:

1 EUR =	0.94115	CHF	1 EUR =	0.82975	GBP	1 EUR =	1.03805	USD
1 EUR =	7.45835	DKK	1 EUR =	163.18145	JPY			



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

d) Kombinierte Abschlüsse der SICAV

Die kombinierte Aufstellung des Nettovermögens der SICAV und die kombinierte Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens, die in EUR ausgedrückt sind, sind die Summe der Aufstellung des Nettovermögens und der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens jedes Teilfonds, umgerechnet in die Währung der SICAV unter Verwendung der am Abschlussdatum geltenden Wechselkurse.

e) Bewertung von Devisenterminkontrakten

Die Devisenterminkontrakte werden auf der Grundlage der am Abschlussdatum geltenden Devisenterminkurse bewertet, die für den verbleibenden Zeitraum bis zum Verfallsdatum gelten. Der nicht realisierte Gewinn/(Verlust) aus Devisenterminkontrakten wird in der Nettovermögensaufstellung unter „Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) aus Devisenterminkontrakten“ ausgewiesen.

Die daraus resultierenden realisierten Gewinne / (Verluste) und die Veränderung der nicht realisierten Wertsteigerung / Wertminderung sind in der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens unter „Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisenterminkontrakten“ bzw. „Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/-verlusts aus Devisenterminkontrakten“ enthalten.

Einzelheiten zu Devisenterminkontrakten finden Sie ggf. im Abschnitt „Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente“.

f) Transaktionskosten

In dem am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahr fielen für die SICAV beim Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, sonstigen zulässigen Anlagen und Derivaten Transaktionskosten und Maklergebühren an. Diese Kosten werden in der Übersicht über die Entwicklung des Nettovermögens unter der Überschrift „Transaktionskosten“ ausgewiesen.

g) Erträge

Zinserträge laufen gemäß den Bedingungen der zugrunde liegenden Anlage auf. Erträge werden nach Abzug einer etwaigen Quellensteuer erfasst. Dividenden werden auf EX-Datumsbasis ausgewiesen.

h) Im Anlageport verwendete Abkürzungen:

FL.R: Variabel verzinsliche Anleihen

ZCP: Null-Coupon

Q: Vierteljährlich

A: Jährliche

S: Halbjährlich

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren

Candriam, eine Kommanditgesellschaft auf Aktien luxemburgischen Rechts, mit Sitz in SERENITY - Bloc B, 19-21, Route d’Arlon, L-8009 Strassen, wurde zur Verwaltungsgesellschaft bestimmt. Eine entsprechende Vereinbarung wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede Partei ist berechtigt, die Vereinbarung jederzeit per Einschreiben (mit unterschriebenem Rückschein) an die andere Partei zu kündigen, wobei eine Kündigungsfrist von 90 Tagen einzuhalten ist.

Candriam ist eine Tochtergesellschaft von Candriam Group, einem Unternehmen der Gruppe New York Life Insurance Company. Sie ist als Verwaltungsgesellschaft gemäß Kapitel 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über OGAW zugelassen und ist berechtigt, die Tätigkeiten der gemeinsamen Portfolioverwaltung, der Verwaltung von Anlageportfolios und der Erbringung von Anlageberatungsdienstleistungen auszuüben.

Die Verwaltungsgesellschaft ist mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet, um im Rahmen dieses Zwecks gemäß ihrer Satzung alle Handlungen im Zusammenhang mit dem Management und der Verwaltung der SICAV auszuführen. Sie ist für die Abläufe im Zusammenhang mit dem Portfoliomanagement, die Verwaltung (Verwaltungsstelle, Transferstelle (einschließlich der Registerführung)) und die Vermarktung (Vertrieb) zuständig.

Die Funktion der Portfolioverwaltung wird direkt von Candriam und/oder von einer oder mehrerer ihrer Niederlassungen sichergestellt: Candriam – Belgian Branch, Candriam – Succursale française, Candriam – UK Establishment.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält als Entgelt für ihre Dienstleistungen eine Verwaltungsgebühr, die als jährlicher Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoinventarwerts ausgedrückt wird. Diese Gebühren sind von der SICAV am Ende eines jeden Monats zu zahlen.

Zum 31. Dezember 2024 gelten die folgenden Gebührensätze:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
Candriam Money Market Euro	C	Thesaurierung	LU0093583077	0.50%
	C	Ausschüttung	LU0093583234	0.50%
	I	Thesaurierung	LU0206982331	0.20%
	R	Thesaurierung	LU0936337848	0.20%
	R2	Ausschüttung	LU1389877876	0.13%
	V	Thesaurierung	LU0323048693	0.06%
	V	Ausschüttung	LU0323048776	0.06%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
Candriam Money Market Euro	Z	Thesaurierung	LU0391999124	0.00%
Candriam Money Market Euro AAA	C	Thesaurierung	LU0354091653	0.45%
	C	Ausschüttung	LU0354091737	0.45%
	I	Thesaurierung	LU0354091901	0.14%
	I	Ausschüttung	LU0354127358	0.14%
	R	Thesaurierung	LU0936338655	0.14%
	V	Thesaurierung	LU0354092115	0.10%
	V	Ausschüttung	LU0354092206	0.10%
	Z	Thesaurierung	LU0391999470	0.00%
Candriam Money Market USD Sustainable	C	Thesaurierung	LU0049341216	0.50%
	C	Ausschüttung	LU0094032728	0.50%
	I	Thesaurierung	LU0206982414	0.20%
	I	Ausschüttung	LU0355214700	0.20%
	V	Thesaurierung	LU0323048347	0.06%
	V	Ausschüttung	LU0323048420	0.06%
	Z	Thesaurierung	LU0391999553	0.00%

In der folgenden Tabelle sind die maximalen jährlichen Verwaltungsgebührensätze zusammengefasst, die für OGAW gelten, in die Candriam Money Market zum 31. Dezember 2024 investiert hat.

Zielfonds	Höchstsatz
CANDRIAM MONÉTAIRE SICAV Z C	0.15%
CANDRIAM SUSTAINABLE MONEY MARKET EURO Z C	0.00%

Anhangangabe 4 – Betriebs- und Verwaltungskosten

Die SICAV trägt die laufenden Betriebs- und Verwaltungskosten, die zur Deckung aller Gemeinkosten und variablen Kosten, der Gebühren, Entgelte und sonstigen Aufwendungen, wie nachstehend definiert („Betriebs- und Verwaltungskosten“), anfallen.

Die Betriebs- und Verwaltungskosten umfassen unter anderem die folgenden Ausgaben:

- a) die unmittelbar von der SICAV getätigten und getragenen Ausgaben, einschließlich unter anderem der Gebühren und Aufwendungen der Depotbank, der Gebühren und Kosten für die zugelassenen Abschlussprüfer („réviseur d'entreprises agréé“), der Kosten für die Absicherung von Anteilsklassen, einschließlich der von der Verwaltungsgesellschaft in Rechnung gestellten Kosten, der Honorare an die Verwaltungsratsmitglieder sowie der angemessenen Aufwendungen oder Auslagen der oder für die Mitglieder des Verwaltungsrats;
- b) eine an die Verwaltungsgesellschaft zu zahlende „Servicegebühr“, die den nach Abzug der vorstehend unter (a) aufgeführten Ausgaben verbleibenden Teil der Betriebs- und Verwaltungskosten abdeckt, das heißt unter anderem die folgenden Kosten und Gebühren: die Gebühren und Kosten der Domizilstelle, der Verwaltungsstelle sowie der Übertragungs- und Registerführungsstelle; die Kosten für die Registrierung und Aufrechterhaltung der Registrierung in allen relevanten Rechtsgebieten (z. B. die von den betreffenden Aufsichtsbehörden erhobenen Gebühren, die Kosten für Übersetzungen und die Vergütungen der Vertreter im Ausland und der lokalen Zahlstellen); die Kosten für die Veröffentlichung der Anteilspreise; die Kosten für Porto und Telekommunikation; die Kosten für die Erstellung, den Druck, die Übersetzung und die Verteilung der Prospekte, der Dokumente mit den wesentlichen Anlegerinformationen, der Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Finanzberichte oder aller sonstigen Dokumente für die Anteilinhaber; die Honorare und Kosten für rechtliche Belange; die Gebühren und Kosten für Zugriffe auf kostenpflichtige Informationen oder Daten (Abonnements, Lizenzgebühren und jegliche anderen Kosten); die Kosten für die Verwendung eingetragener Marken durch die SICAV sowie die Kosten und Gebühren, die der Verwaltungsgesellschaft und/oder den von ihr beauftragten Stellen und/oder jeder anderen von der SICAV selbst beauftragten Stelle und/oder unabhängigen Sachverständigen zustehen.

Die Angabe der betrieblichen und administrativen Aufwendungen erfolgt in Form eines jährlichen Prozentsatzes des durchschnittlichen Nettoinventarwerts jeder Anteilsklasse.

Sollten am Ende eines bestimmten Jahres die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen höher sein als der für eine Anteilsklasse festgelegte Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten, so würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz selbst bezahlen. Sollten hingegen die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen unter dem für eine Anteilsklasse festgelegten Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten liegen, würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz einbehalten.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, die SICAV anzuweisen, alle oder einen Teil der oben aufgeführten Kosten direkt aus ihrem Vermögen zu begleichen.

In einem solchen Fall würde sich der Betrag der Betriebs- und Verwaltungskosten entsprechend verringern.

Sie sind monatlich zahlbar.

Zum 31. Dezember 2024 gelten die folgenden Höchstsätze:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz
Candriam Money Market Euro	C	Ausschüttung	LU0093583234	0.30%
	C	Thesaurierung	LU0093583077	0.30%
	I	Thesaurierung	LU0206982331	0.17%
	R	Thesaurierung	LU0936337848	0.30%
	R2	Ausschüttung	LU1389877876	0.30%
	V	Ausschüttung	LU0323048776	0.17%
	V	Thesaurierung	LU0323048693	0.17%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 4 – Betriebs- und Verwaltungskosten (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz
Candriam Money Market Euro	Z	Thesaurierung	LU0391999124	0.17%
Candriam Money Market Euro AAA	C	Ausschüttung	LU0354091737	0.30%
	C	Thesaurierung	LU0354091653	0.30%
	I	Ausschüttung	LU0354127358	0.17%
	I	Thesaurierung	LU0354091901	0.17%
	R	Thesaurierung	LU0936338655	0.30%
	V	Ausschüttung	LU0354092206	0.17%
	V	Thesaurierung	LU0354092115	0.17%
	Z	Thesaurierung	LU0391999470	0.17%
Candriam Money Market USD Sustainable	C	Ausschüttung	LU0094032728	0.25%
	C	Thesaurierung	LU0049341216	0.25%
	I	Ausschüttung	LU0355214700	0.16%
	I	Thesaurierung	LU0206982414	0.16%
	V	Ausschüttung	LU0323048420	0.16%
	V	Thesaurierung	LU0323048347	0.16%
	Z	Thesaurierung	LU0391999553	0.16%

Die Betriebs- und Verwaltungskosten, die in der Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens der SICAV für das zum 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr dargestellt sind, enthalten Depotgebühren in folgender Höhe:

Teilfonds	Währung	Depotbankgebühren
Candriam Money Market Euro	EUR	69,967
Candriam Money Market Euro AAA	EUR	53,006
Candriam Money Market USD Sustainable	USD	6,804

Anhangangabe 5 – Zeichnungssteuer

Die SICAV unterliegt dem luxemburgischen Steuerrecht.

Aufgrund der geltenden Gesetze und Vorschriften unterliegt die SICAV in Luxemburg einer jährlichen Steuer von 0,01 %, die vierteljährlich zu zahlen ist und auf den Nettoinventarwert der SICAV am Ende eines jeden Quartals berechnet wird. Für die den institutionellen Anlegern vorbehaltenen Anteilsklassen gilt ein ermäßigter Satz von 0 %.

Darüber hinaus wird auf die Vermögenswerte, die die SICAV in Form von Anteilen anderer, in Luxemburg bereits der Abonnementsteuer unterliegenden OGAW investiert, keine Abonnementsteuer in Luxemburg erhoben.

Die belgische Regierung hat ein Gesetz erlassen, wonach der Nettoinventarwert der in Belgien registrierten ausländischen Anlagefonds einmal pro Jahr besteuert wird. Diese jährliche Steuer wird auf die Nettobeträge berechnet, die von belgischen Finanzintermediären als in Belgien investiert gelten. In Ermangelung einer ausreichenden Erklärung in Bezug auf diese Zahlen ist die Steuerbehörde berechtigt, die Steuer auf das gesamte Vermögen dieser Teilfonds zu berechnen. Mit dem belgischen Gesetz vom 17. Juni 2013, das steuerliche und finanzielle Bestimmungen sowie Bestimmungen zur nachhaltigen Entwicklung enthält, wurde der Satz der jährlichen Steuer für Organismen für gemeinsame Anlagen mit Wirkung vom 1. Januar 2014 auf 0,0925 % festgelegt.

Die SICAV hat vorsorglich bei der belgischen Steuerbehörde und beim Gericht erster Instanz in Brüssel eine Klage auf Rückerstattung der Steuer eingereicht.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es nicht möglich, dem Ausgang des Rechtsstreits oder einer eventuellen Erstattung zugunsten der SICAV vorzugreifen. In einem ähnlichen Fall legte der belgische Staat beim Kassationsgerichtshof Berufung gegen die zugunsten des Klägers ergangenen Urteile des Berufungsgerichts ein.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde unterrichtet, dass der Kassationsgerichtshof am 25. März 2022 zu Ungunsten des Klägers entschieden hat. Der Kassationsgerichtshof (französischsprachige Kammer) ist der Ansicht, dass das Berufungsgericht in Brüssel die belgische Zeichnungssteuer zu Unrecht als unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fallende Vermögenssteuer bezeichnete (diesem Abkommen gemäß ist ausschließlich Luxemburg berechtigt, luxemburgische SICAVs zu besteuern, nicht aber Belgien, was den Anspruch auf Rückerstattung der belgischen Zeichnungssteuer begründet).

Der Fall wurde an das Berufungsgericht Lüttich zurückverwiesen, das sich dem Urteil des Kassationsgerichts vom 6. November 2024 anschloss und die Rückzahlung an die SICAV ablehnte.

In einer anderen Entscheidung des Kassationsgerichtshofs (flämischsprachige Kammer) vom 21. April 2022 wird zwar nicht bestritten, dass es sich bei der belgischen Zeichnungssteuer um eine Vermögenssteuer handelt, aber die Auffassung vertreten, dass eine in Belgien erhobene Vermögenssteuer nicht unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fällt (anders als bei dem Abkommen mit den Niederlanden). Der Fall wurde an das Berufungsgericht in Gent zurückverwiesen. Der Beschluss wurde am 5. November 2024 erlassen. Überraschenderweise bestätigt er die ursprüngliche positive Entscheidung des Brüsseler Berufungsgerichts gegen den Standpunkt des Kassationsgerichtshofs. Der belgische Staat hat dieses neue Urteil jedoch angefochten und hält an seinem Standpunkt fest. Vier weitere Urteile des Brüsseler Berufungsgerichts vom 25. April 2023 wurden ebenfalls vor dem Kassationsgerichtshof angefochten.

Die Aussichten auf eine Rückerstattung halten sich daher in Grenzen, und eine Rückerstattung wird in jedem Fall nicht kurzfristig möglich sein.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 6 – Dividenden

Die SICAV hat in der Periode zum 31. Dezember 2024 die folgenden Dividenden ausgeschüttet:

Teilfonds	Anteilsklasse	Währung	Ausschüttung	Ex-Tag
Candriam Money Market Euro	C	EUR	6.92	26/04/2024
	R2	EUR	2.89	26/04/2024
Candriam Money Market Euro AAA	C	EUR	1.96	26/04/2024
	I	EUR	20.14	26/04/2024
	V	EUR	20.34	26/04/2024
Candriam Money Market USD Sustainable	C	USD	16.83	26/04/2024
	I	USD	25.13	26/04/2024

Anhangangabe 7 – Sicherheiten

Im Zusammenhang mit den OTC-Derivaten wurden Barsicherheiten in folgender Höhe an J.P. Morgan SE und UBS Europe SE bzw. von J.P. Morgan SE und UBS Europe SE empfangen:

Teilfonds	Währung	Verbuchte Barsicherheiten	Gehaltene Barsicherheiten
Candriam Money Market Euro	EUR	0	310,000
Candriam Money Market Euro AAA	EUR	(210,000)	0

Anhangangabe 8 – Änderungen der Portfoliozusammensetzung

Eine Liste der Transaktionen (Verkäufe und Käufe) in den Anlageportfolios ist kostenlos am Gesellschaftssitz der SICAV erhältlich.

Anhangangabe 9 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Globale Risikoexposition

Wie im CSSF-Rundschreiben 11/512 vorgeschrieben, muss der Verwaltungsrat der Gesellschaft das Risikomanagementverfahren der Gesellschaft festlegen und dabei entweder den Commitment-Ansatz oder den VaR-Ansatz verwenden. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat sich für die Anwendung des Commitment-Ansatzes als Verfahren zur Bestimmung des Gesamtrisikos für alle Teilfonds der Gesellschaft entschieden.

Mitwirkungs- und Abstimmungspolitik, Nutzung von Stimmrechten

Die Verwaltungsgesellschaft übt keine Stimmrechte für die betrachteten Fonds aus.

Für alle Fragen zur Mitwirkung verweisen wir auf die Mitwirkungspolitik und die zugehörigen Berichte, die auf der Candriam-Website einzusehen sind unter: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Informationen über die Vergütungspolitik

Die Europäische Richtlinie 2014/91/EU zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die auf die SICAV anwendbar ist, trat am 18. März 2016 in Kraft. Sie wird durch das Luxemburger Gesetz vom 10. Mai 2016 zur Umsetzung der Richtlinie 2014/91/EU in nationales Recht umgesetzt. Aufgrund dieser neuen Vorschriften ist die SICAV verpflichtet, im Jahresbericht Informationen über die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter im Sinne des Gesetzes zu veröffentlichen.

Candriam verfügt über eine doppelte Zulassung, zum einen als Verwaltungsgesellschaft gemäß Abschnitt 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen und zum anderen als Verwalter von alternativen Investmentfonds gemäß dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds. Die Verpflichtungen, die Candriam nach diesen beiden Gesetzen obliegen, sind relativ ähnlich, und Candriam ist der Ansicht, dass seine Mitarbeiter für Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung von OGAW und alternativen Investmentfonds in gleicher Weise entlohnt werden.

Während des am 31. Dezember 2024 abgeschlossenen Geschäftsjahres zahlte Candriam die folgenden Beträge an seine Mitarbeiter:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 17.350.856 EUR.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 7.728.914 EUR.
- Anzahl der Begünstigten: 144.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Candriams Systeme lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachfolgenden Zahlen zeigen auch die Gesamtsumme der Vergütungen bei Candriam.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: 4.166.282 EUR.
- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Mitarbeiter von Candriam, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirkt, deren Verwaltungsgesellschaft sie ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): 2.502.219 EUR.

Vergütungen, die Candriam während des am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahres an das Personal seiner als Anlageverwalter fungierenden belgischen Niederlassung (Candriam – Belgian Branch) gezahlt hat:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 25.405.396 EUR.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 9.014.600 EUR.
- Anzahl der Begünstigten: 235.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: 5.578.123 EUR.
- Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitglieder des Personals des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirken, deren Anlageverwalter er ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): 6.127.306 EUR.

Vergütungen, die Candriam während des am 31. Dezember 2024 endenden Geschäftsjahres an das Personal seiner als Anlageverwalter fungierenden französischen Niederlassung (Candriam – Succursale française) gezahlt hat:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 19.852.462 EUR.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 7.150.350 EUR.
- Anzahl der Begünstigten: 203.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: 3.393.861 EUR.
- Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitglieder des Personals des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirken, deren Anlageverwalter er ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): 4.350.853 EUR.

Die Vergütungspolitik wurde zuletzt vom Vergütungsausschuss von Candriam am 2. Februar 2024 überprüft und vom Verwaltungsrat von Candriam angenommen.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Hinweise für Anleger in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1,

A-1100 Wien

E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Einrichtung gemäß Art. 92 Abs. 1 der Richtlinie 2009/65/EG in der Fassung der Richtlinie (EU) 2021/2261 beziehungsweise § 306a KAGB

Marcard, Stein & Co AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg:

- Bei dieser Einrichtung können Aufträge zur Zeichnung, Rücknahme und zum Umtausch von Anteilen des OGAW nach Maßgabe der in den Verkaufsunterlagen genannten Voraussetzungen eingereicht werden.
- Sämtliche für einen Anteilinhaber bestimmte Zahlungen, einschließlich der Rücknahmeerlöse und etwaiger Ausschüttungen, können auf seinen Wunsch hin über diese Einrichtung geleitet werden.
- Bei dieser Einrichtung können Informationen darüber eingeholt werden, wie die genannten Aufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden.
- Diese Einrichtung erleichtert den Zugang zu Verfahren und Vorkehrungen gemäß Artikel 15 der Richtlinie 2009/65/EG in der Fassung der Richtlinie (EU) 2021/2261 beziehungsweise § 28 Abs. 2 Nr. 1 KAGB in Bezug auf die Wahrnehmung von Anlegerrechten (Anlegerbeschwerden) und informiert darüber.
- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil, die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Die Einrichtung versorgt die Anleger mit relevanten Informationen in Bezug auf die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt, auf einem dauerhaften Datenträger.
- Diese Einrichtung fungiert als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

Die Website www.candriam.com:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte sowie sonstige Angaben und Unterlagen werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.

Der Gesellschaftssitz der SICAV:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.

Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber in Deutschland werden unter www.candriam.com veröffentlicht und an die Anteilinhaber per Einschreiben an ihre im Anteilinhaberregister eingetragene Anschrift übersandt oder über jedes andere Kommunikationsmittel (einschließlich E-Mail) zugestellt. Bei Anteilinhabern, die keine E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, wird unterstellt, dass sie jegliche Kommunikation auf elektronischem Weg abgelehnt haben. In den folgenden Fällen wird eine Mitteilung per dauerhaftem Datenträger veröffentlicht: Die Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds; die Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung; bei Änderungen von Anlagebedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind oder bei anlegerbenachteiligenden Änderungen von wesentlichen Anlegerrechten oder bei anlegerbenachteiligenden Änderungen, die die Vergütungen und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können (einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger); die Verschmelzung des Fonds oder eines Teilfonds sowie die Umwandlung des Fonds oder eines Teilfonds in einen Feederfonds.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)

Die Teilfonds der SICAV fallen unter Artikel 8 oder 9 der SFDR. Die jeweiligen Informationen werden im Folgenden für die einzelnen Teilfonds angegeben.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input type="checkbox"/> JA	●● <input checked="" type="checkbox"/> NEIN
<input type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 74.45% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit angereichertem Uran).
- Unterstützung der Energiewende mit einem Energiemix, bei dem erneuerbare Energien bevorzugt und Emittenten vermieden werden, die in hohem Maße in besonders umweltschädlichen Energiequellen wie Kohle, Teersände und Schiefergas/-öl engagiert sind.
- Vermeidung eines Engagements in Ländern, die als repressive Regime angesehen werden.
- Erreichung eines CO2-Fußabdrucks, der unter einem absoluten Schwellenwert liegt.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1 & 2 - Unter dem absoluten Schwellenwert (currently 95)	34.67		

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2024	2023	2022
Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale	89.80%	93.31%	90.49%
Nr. 2 Sonstige	10.20%	6.69%	9.80%
Nr. 1A Nachhaltige Investitionen	74.45%	80.03%	79.01%
Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale	15.35%	13.28%	11.47%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstige ökologische Investitionen	40.94%	46.48%	47.28%
Soziale Investitionen	33.51%	33.55%	31.73%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen stellt einen wesentlichen Teil des Ansatzes von Candriam bei nachhaltigen Investitionen dar. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe

mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse von Unternehmen beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und deren positive oder negative Wirkung auf die wichtigsten Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung,
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Dialog mit den Unternehmen, um bei der Vermeidung oder Verminderung der nachteiligen Auswirkungen zu helfen. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Für die Analyse von Emittenten aus dem öffentlichen Sektor beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Ländern: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus der Sicht von vier Kapitalarten der nachhaltigen Entwicklung:

- Natürliches Kapital, bei dem bewertet wird, wie ein Land seine natürlichen Ressourcen bewahrt und nachhaltig nutzt,
- humanes Kapital, bei dem die ökonomische und kreative Produktivität durch die Bewertung von Bildungs- und Qualifikationsniveaus, Innovation, Gesundheit, einschließlich Nachhaltigkeitsthemen gemessen wird,
- soziales Kapital, bei dem die Zivilgesellschaft und staatliche Institutionen in jedem Land mit Schwerpunkt auf Transparenz und Demokratie, Effektivität der Regierung, Korruption, Ungleichheit und Sicherheit der Bevölkerung bewertet wird,
- ökonomisches Kapital, bei dem die ökonomischen Fundamentaldaten eines Landes bewertet werden, um festzustellen, inwieweit die Regierung fähig ist, nachhaltige politische Maßnahmen langfristig zu finanzieren und zu unterstützen.

2. Das Negativ-Screening von Ländern umfasst insbesondere die folgenden Elemente:

- Candriam-Liste von hochgradig unterdrückenden Regimes - Staaten mit gravierenden Menschenrechtsverletzungen.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört, und für jedes Land, um sicherzustellen, dass der Score eines Landes die kurz-, mittel- und langfristigen Probleme, Herausforderungen und/oder Chancen widerspiegelt, die für die zukünftige Entwicklung des

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Landes eine Rolle spielen. Diese Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds waren an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/de/private/sfdr/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: <https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten [<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>]. Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche.

3 Emittenten des Finanzprodukts zählen zu den prioritären Zielen der Candriam Net Zero Engagement-Kampagne.

Darüber hinaus unterstützt Candriam weiterhin aktiv CDP Climate [<https://www.cdp.net/en>], eine umfassende Transparenzumfrage, die den Anlageprozessen von Candriam zugrunde gelegt wird: Von den 27 vom Finanzprodukt anvisierten Emittenten haben 96 % die letzte Umfrage ordnungsgemäß ausgefüllt. Mithilfe der ausgefüllten Umfragen erhalten wir aktuelle und genauere Daten zu den Scope 1-2-3-Emissionen.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 10 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) [<https://www.candriam.com/de/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>].

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 9 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Auch die Inklusion steht dem in nichts nach, denn 8 Emittenten des Portfolios haben zu Themen in Verbindung mit PAI 12 (geschlechterspezifisches Vergütungsgefälle) oder PAI 13 (Geschlechtervielfalt des Verwaltungsrats) mitgewirkt.

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2024 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam [\[https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities\]](https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities).

AUSSCHLÜSSE

PAI10

Im Einklang mit der normbasierten Analyse von Candriam über PAI 10 wird ermittelt, ob ein Unternehmen die 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen für jede der Hauptkategorien einhält: Menschenrechte (Human Rights – HR), Arbeitsnormen (Labor Rights – LR), Umwelt (Environment – ENV) und Korruptionsbekämpfung (Anti-Corruption – AC). Die normbasierte Analyse von Candriam umfasst verschiedene internationale Referenzen, darunter die Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, die grundlegenden Übereinkommen der IAO und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen, wodurch wir eine umfassende Abdeckung der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, der Korruption und der Diskriminierung gewährleisten.

In der Candriam-Ausschlusspolitik der Ebene 2A werden die Unternehmen mit schwerwiegenden bis sehr schwerwiegenden Verstößen gegen den Globalen Compact der Vereinten Nationen ausgeschlossen. Diese Liste konzentriert sich auf eine strenge Auslegung von Verstößen gegen den Globalen Compact der UN laut Bewertung der ESG-Analysten von Candriam.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund wesentlicher und wiederholter Verstöße gegen internationale soziale, humane, ökologische und Antikorruptionsnormen laut Definition des Global Compact der UN und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit angereichertem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobewertung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
2 - CO2-Fußabdruck	34.67	83.39%	85.56%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	85.80%	85.90%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	85.90%	85.90%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	4.86%	5.01%



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01/01/2024 - 31/12/2024.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Candriam Monetaire Sicav Z Eur Acc	Anlagefonds	4.62%	Frankreich
Candriam Sustainable Money Market Euro Z C	Anlagefonds	4.41%	Luxemburg
Vivendi Sa Zcp 021224	Grafik und Verlage	2.83%	Frankreich
Bk America E3r+1.0% 27-08-24	Banken und andere Finanzinstitute	2.56%	USA
Bq Postale Zcp 17-04-25	Banken und andere Finanzinstitute	2.35%	Frankreich
Bpce Sa Zcp 170425	Banken und andere Finanzinstitute	2.23%	Frankreich
Handsess Zcp 170425	Banken und andere Finanzinstitute	2.03%	Schweden
Banco Santander All Spanien Branch E3r+0.55% 16-01-2	Banken und andere Finanzinstitute	1.98%	Spanien
Continental Ag Zcp 211024	Reifen und Kautschuk	1.96%	Deutschland
Government Of Japan Zcp 17-09-24	Banken und andere Finanzinstitute	1.95%	Japan
Snam Spa Zcp 150125	Versorger	1.86%	Italien
Fluvius System Oper Zcp 021024	Versorger	1.84%	Belgien
Lvmh Moet Hennessy Zcp 28-10-25	Banken und andere Finanzinstitute	1.83%	Frankreich
Cofinimmo Sa Zcp 080125	Anlagefonds	1.72%	Belgien

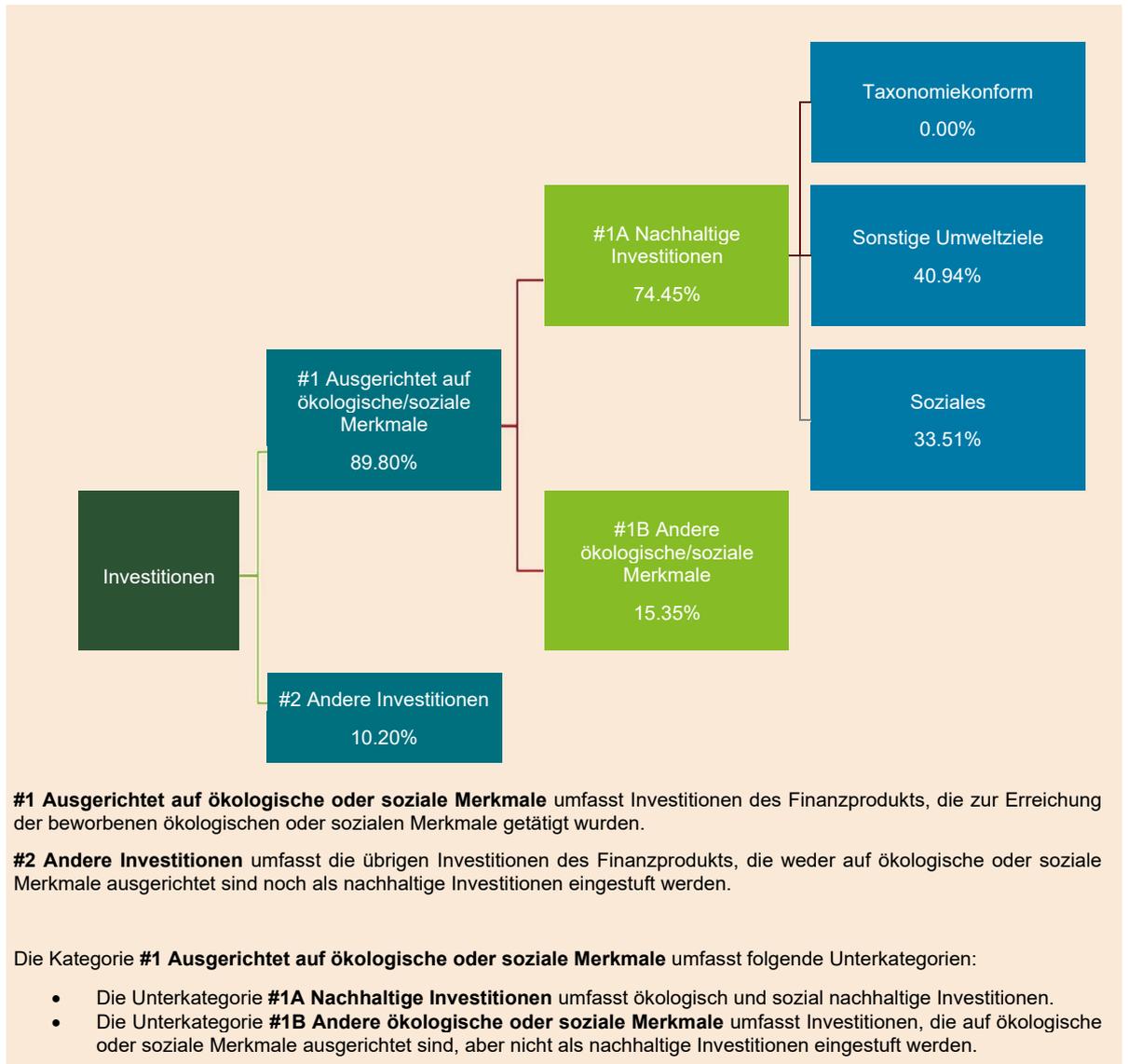
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Finanzinstitute	65.15%
Anlagefonds	11.84%
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	3.00%
Immobilien	2.59%
Versorger	2.50%
Pharmazeutika	1.48%
Grafik und Verlage	1.46%
Reifen und Kautschuk	1.32%
Internet und Internet-Dienste	1.14%
Sonstiges	0.89%
Chemikalien	0.80%
Kommunikation	0.67%
Transport	0.57%
Sonstige Dienstleistungen	0.36%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: - **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln. - **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft. - **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

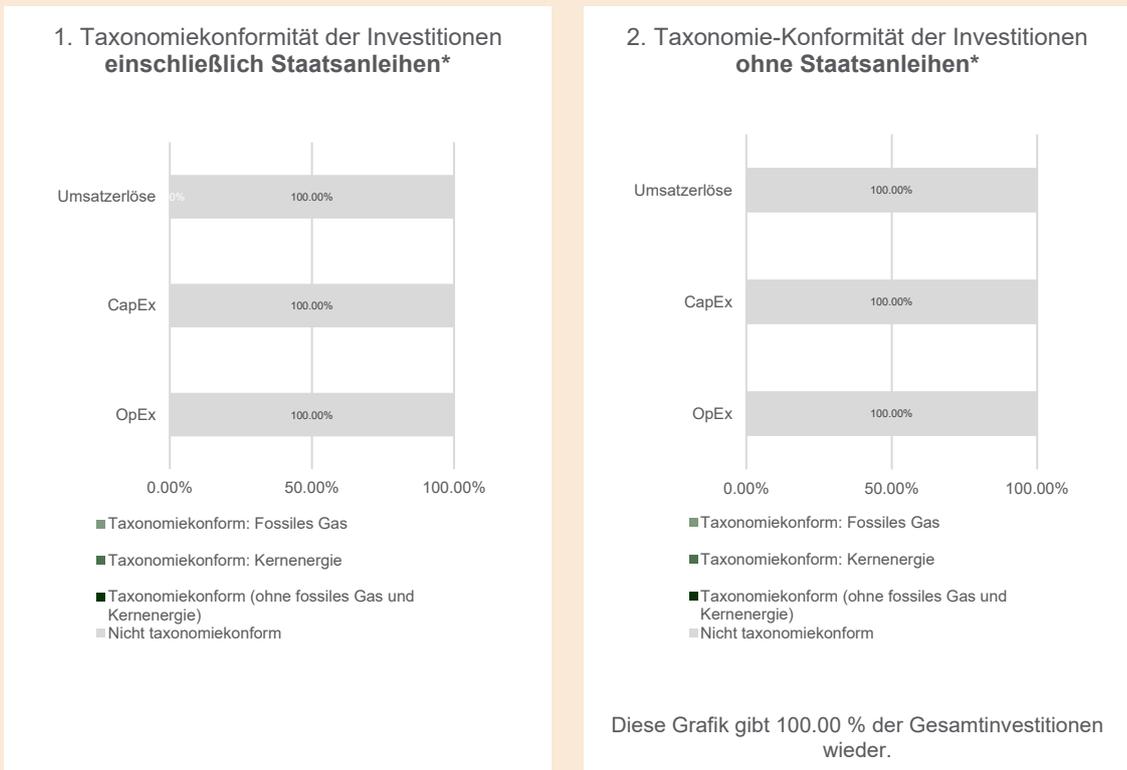


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

- Ja
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 40,94 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2024 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 33,51 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Sonstige“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 10,2 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren,
- Sonstige Investitionen (einschließlich Single-Name-Derivate), die zumindest den Grundsatz der guten Unternehmensführung beachten;
- Non-Single-Name-Derivate, die gemäß den in der Technischen Beschreibung des Teilfonds angegebenen Bedingungen verwendet wurden.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Ziel des Finanzprodukts ist eine CO₂-Bilanz, die unter 95 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € liegt.

Im Referenzzeitraum hat das Finanzprodukt 34,67 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € ausgestoßen.

Das Finanzprodukt hat sein Ziel erreicht, indem es Emittenten mit niedrigerer CO₂-Bilanz bevorzugte.

 **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input type="checkbox"/> JA	●● <input checked="" type="checkbox"/> NEIN
<input type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 82.33% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit angereichertem Uran).
- Unterstützung der Energiewende mit einem Energiemix, bei dem erneuerbare Energien bevorzugt und Emittenten vermieden werden, die in hohem Maße in besonders umweltschädlichen Energiequellen wie Kohle, Teersände und Schiefergas/-öl engagiert sind.
- Vermeidung eines Engagements in Ländern, die als repressive Regime angesehen werden.
- Erreichung eines CO₂-Fußabdrucks, der unter einem absoluten Schwellenwert liegt.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1 & 2 - Unter dem absoluten Schwellenwert (currently 95)	22.11		

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2024	2023	2022
Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale	91.22%	88.58%	93.18%
Nr. 2 Sonstige	8.78%	11.42%	6.82%
Nr. 1A Nachhaltige Investitionen	82.33%	81.54%	85.20%
Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale	8.89%	7.04%	7.98%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstige ökologische Investitionen	47.65%	49.79%	52.64%
Soziale Investitionen	34.69%	31.75%	32.56%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen stellt einen wesentlichen Teil des Ansatzes von Candriam bei nachhaltigen Investitionen dar. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe

mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse von Unternehmen beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und deren positive oder negative Wirkung auf die wichtigsten Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung,
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Dialog mit den Unternehmen, um bei der Vermeidung oder Verminderung der nachteiligen Auswirkungen zu helfen. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Für die Analyse von Emittenten aus dem öffentlichen Sektor beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Ländern: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus der Sicht von vier Kapitalarten der nachhaltigen Entwicklung:

- Natürliches Kapital, bei dem bewertet wird, wie ein Land seine natürlichen Ressourcen bewahrt und nachhaltig nutzt,
- humanes Kapital, bei dem die ökonomische und kreative Produktivität durch die Bewertung von Bildungs- und Qualifikationsniveaus, Innovation, Gesundheit, einschließlich Nachhaltigkeitsthemen gemessen wird,
- soziales Kapital, bei dem die Zivilgesellschaft und staatliche Institutionen in jedem Land mit Schwerpunkt auf Transparenz und Demokratie, Effektivität der Regierung, Korruption, Ungleichheit und Sicherheit der Bevölkerung bewertet wird,
- ökonomisches Kapital, bei dem die ökonomischen Fundamentaldaten eines Landes bewertet werden, um festzustellen, inwieweit die Regierung fähig ist, nachhaltige politische Maßnahmen langfristig zu finanzieren und zu unterstützen.

2. Das Negativ-Screening von Ländern umfasst insbesondere die folgenden Elemente:

- Candriam-Liste von hochgradig unterdrückenden Regimes - Staaten mit gravierenden Menschenrechtsverletzungen.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört, und für jedes Land, um sicherzustellen, dass der Score eines Landes die kurz-, mittel- und langfristigen Probleme, Herausforderungen und/oder Chancen widerspiegelt, die für die zukünftige Entwicklung des

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Landes eine Rolle spielen. Diese Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds waren an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/de/private/sfdr/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: <https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten [<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>]. Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche.

2 Emittenten des Finanzprodukts zählen zu den prioritären Zielen der Candriam Net Zero Engagement-Kampagne.

Darüber hinaus unterstützt Candriam weiterhin aktiv CDP Climate [<https://www.cdp.net/en>], eine umfassende Transparenzumfrage, die den Anlageprozessen von Candriam zugrunde gelegt wird: Von den 10 vom Finanzprodukt anvisierten Emittenten haben 100 % die letzte Umfrage ordnungsgemäß ausgefüllt. Mithilfe der ausgefüllten Umfragen erhalten wir aktuelle und genauere Daten zu den Scope 1-2-3-Emissionen.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 2 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) [<https://www.candriam.com/de/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>].

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 4 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Auch die Inklusion steht dem in nichts nach, denn 4 Emittenten des Portfolios haben zu Themen in Verbindung mit PAI 12 (geschlechterspezifisches Vergütungsgefälle) oder PAI 13 (Geschlechtervielfalt des Verwaltungsrats) mitgewirkt.

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2024 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam [\[https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities\]](https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities).

AUSSCHLÜSSE

PAI10

Im Einklang mit der normbasierten Analyse von Candriam über PAI 10 wird ermittelt, ob ein Unternehmen die 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen für jede der Hauptkategorien einhält: Menschenrechte (Human Rights – HR), Arbeitsnormen (Labor Rights – LR), Umwelt (Environment – ENV) und Korruptionsbekämpfung (Anti-Corruption – AC). Die normbasierte Analyse von Candriam umfasst verschiedene internationale Referenzen, darunter die Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, die grundlegenden Übereinkommen der IAO und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen, wodurch wir eine umfassende Abdeckung der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, der Korruption und der Diskriminierung gewährleisten.

In der Candriam-Ausschlusspolitik der Ebene 2A werden die Unternehmen mit schwerwiegenden bis sehr schwerwiegenden Verstößen gegen den Globalen Compact der Vereinten Nationen ausgeschlossen. Diese Liste konzentriert sich auf eine strenge Auslegung von Verstößen gegen den Globalen Compact der UN laut Bewertung der ESG-Analysten von Candriam.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund wesentlicher und wiederholter Verstöße gegen internationale soziale, humane, ökologische und Antikorruptionsnormen laut Definition des Global Compact der UN und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit angereichertem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobeurteilung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
2 - CO2-Fußabdruck	22.11	67.17%	68.81%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	69.84%	69.84%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	69.84%	69.84%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	17.65%	17.65%



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01/01/2024 - 31/12/2024.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
French Republic Zcp 04-06-25	Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	5.05%	Frankreich
Abn Amro Bank 0.875 18-25 22/04a	Banken und andere Finanzinstitute	3.73%	Niederlande
Dassault Systemes Zcp 040924	Banken und andere Finanzinstitute	3.72%	Frankreich
Kbc Bank Zcp 01-07-24	Banken und andere Finanzinstitute	3.50%	Belgien
Societe Wallonne Du Zcp 190724	Sonstiges	3.18%	Belgien
Colgate Palmolive Co Zcp 090724	Sonstige Konsumgüter	3.00%	USA
Finnland Tbill Zcp 13-08-25	Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	2.99%	Finnland
Air Liquide Finance Zcp 160924	Banken und andere Finanzinstitute	2.97%	Frankreich
Deutsche Bahn Ag Zcp 281024	Transport	2.92%	Deutschland
Lloyds Bank Plc Zcp 150724	Banken und andere Finanzinstitute	2.88%	Großbritannien
Colgate Palmolive Co Zcp 011024	Sonstige Konsumgüter	2.87%	USA
Dassault Systemes Zcp 041224	Banken und andere Finanzinstitute	2.85%	Frankreich

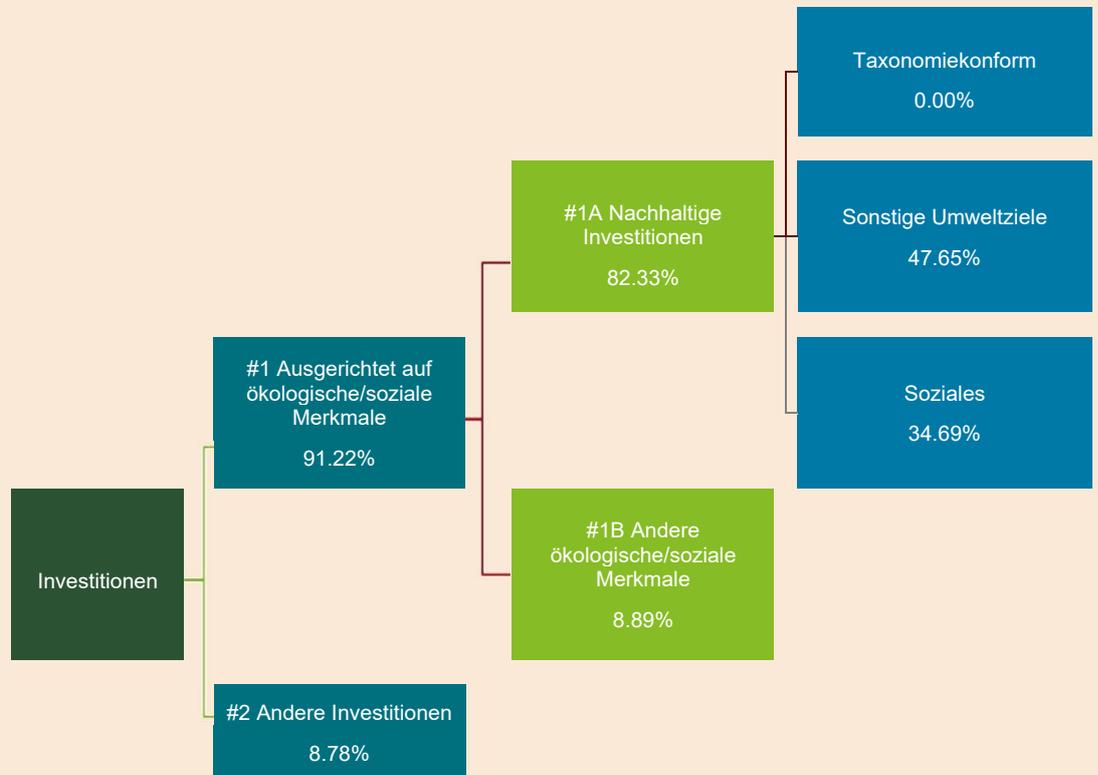
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Finanzinstitute	61.48%
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	14.25%
Transport	4.72%
Sonstige Konsumgüter	4.48%
Pharmazeutika	2.75%
Sonstiges	1.92%
Supranationale Organisationen	1.70%
Maschinen- und Apparatebau	1.36%
Kraftfahrzeuge	1.17%
Chemikalien	0.01%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

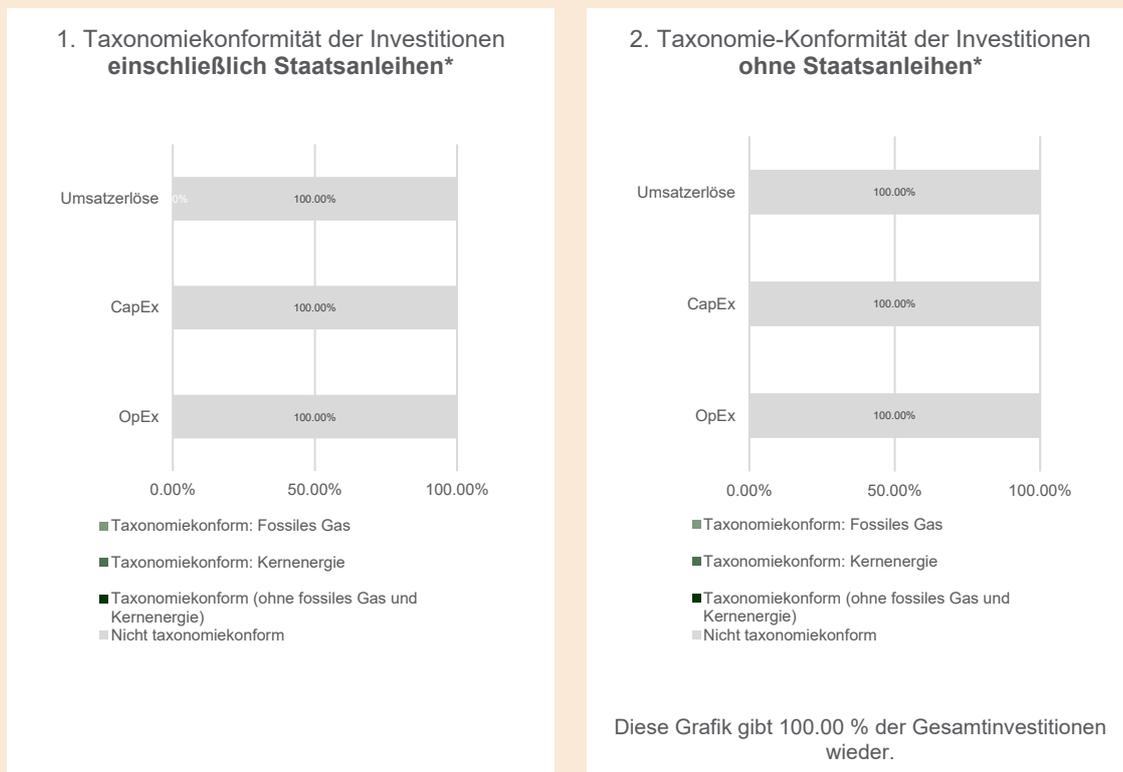


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 47,65 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2024 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 34,69 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Sonstige“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 8,78 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren,
- Sonstige Investitionen (einschließlich Single-Name-Derivate), die zumindest den Grundsatz der guten Unternehmensführung beachten;
- Non-Single-Name-Derivate, die gemäß den in der Technischen Beschreibung des Teilfonds angegebenen Bedingungen verwendet wurden.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Ziel des Finanzprodukts ist eine CO₂-Bilanz, die weniger als 95 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € beträgt.

Im Referenzzeitraum hat das Finanzprodukt 22,11 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € ausgestoßen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die CO₂-Bilanz des Finanzprodukts um 56,02 % gesunken.

Das Finanzprodukt hat sein Ziel erreicht, indem es Emittenten mit niedrigerer CO₂-Bilanz bevorzugte.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Nachhaltiges Investitionsziel

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt. Dabei wird vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegtes Klassifikationssystem, das ein Verzeichnis **ökologisch nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input checked="" type="checkbox"/> JA	●○ <input type="checkbox"/> NEIN
<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 45.25%	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 47.10%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Verwirklichung der nachhaltigen Anlageziele wurde mit Hilfe der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

- CO2-Fußabdruck: Der Teilfonds strebte einen CO2-Fußabdruck an, der niedriger als ein festgelegter absoluter Schwellenwert ist.
- ESG-Score: Der Teilfonds strebte einen gewichteten durchschnittlichen ESG-Score, einschließlich Emittenten aus dem privaten und öffentlichen Sektor, an, der sich aus der Candriam-eigenen ESG-Analyse ergibt und der bei mehr als 50 (auf einer Skala von 0 bis 100) liegt.

Darüber hinaus wurden die folgenden Indikatoren überwacht:

- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Emittenten erfolgen, die die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen oder den Global Compact der UN verletzen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Emittenten erfolgen, die aufgrund der Anwendung der Candriam-Ausschlusspolitik auf der SRI-Ausschlussliste der Ebene 3 stehen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Staatsanleihen von Ländern erfolgen, die auf der Candriam-Liste der Unterdrückerregimes stehen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Staatsanleihen von Ländern erfolgen, die von Freedom House als „nicht frei“ angesehen werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren wie weiter unten definiert.

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, der auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 80 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Für die Erreichung des nachhaltigen Anlageziels des Teilfonds wurde kein Referenzindex bestimmt.

Der Referenzindex des Teilfonds ist nicht als EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel oder Paris-abgestimmter EU-Referenzwert im Sinne von Titel III, Kapitel 3a der Verordnung 2016/1011 qualifiziert.

Ziel des Teilfonds ist aber ein CO2-Fußabdruck, der niedriger als ein bestimmter absoluter Schwellenwert ist.

Da Candriam Teil der Initiative Net Zero Asset Management ist, will der Teilfonds darüber hinaus Treibhausgasemissionen im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens reduzieren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1 & 2 - Unter dem absoluten Schwellenwert (currently 65)	39.52		
ESG-Score - Land und Unternehmen - Höher als 50	55.25		

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Jahr	Portfolio	Benchmark
ESG-Score - Land und Unternehmen - Höher als 50	2023	56.86	

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2024	2023	2022
Nr. 1 Nachhaltige Investitionen	92.34%	92.50%	90.46%
Nr. 2 Nicht nachhaltige Investitionen	7.66%	7.50%	11.55%
Ökologische Ziele	45.25%	48.67%	46.32%
Soziale Investitionen	47.10%	43.83%	44.14%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstiges	45.25%	48.67%	46.32%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen. Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘,
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Anlagen des Teilfonds wurden einer normenbasierten Analyse von Kontroversen unterzogen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wurden. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/de/private/sfdri/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: [\[https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities\]](https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities).

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten [<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>]. Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche.

2 Emittenten des Finanzprodukts zählen zu den prioritären Zielen der Candriam Net Zero Engagement-Kampagne.

Darüber hinaus unterstützt Candriam weiterhin aktiv CDP Climate [<https://www.cdp.net/en>], eine umfassende Transparenzfrage, die den Anlageprozessen von Candriam zugrunde gelegt wird: Von den 14 vom Finanzprodukt anvisierten Emittenten haben 100 % die letzte Umfrage ordnungsgemäß ausgefüllt. Mithilfe der ausgefüllten Umfragen erhalten wir aktuelle und genauere Daten zu den Scope 1-2-3-Emissionen.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 4 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) [<https://www.candriam.com/de/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>].

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 6 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Auch die Inklusion steht dem in nichts nach, denn 3 Emittenten des Portfolios haben zu Themen in Verbindung mit PAI 12 (geschlechterspezifisches Vergütungsgefälle) oder PAI 13 (Geschlechtervielfalt des Verwaltungsrats) mitgewirkt.

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2024 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam [<https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>].

AUSSCHLÜSSE

PAI 3

Neben Unternehmen, die an Kraftwerkskohle-, Öl- und Gasaktivitäten (PAI 4) beteiligt sind, werden Stromerzeuger mit einer CO₂-Intensität von über 312 gCO₂/kWh (PAI 3) als riskant bei der Aufnahme in nachhaltige Investitionen angesehen, auch wenn sie nicht grundsätzlich kontrovers sind. Da die Emissionen je nach Quelle zur Stromerzeugung unterschiedlich ausfallen, muss die CO₂-Bilanz pro Kilowattstunde (kWh) beurteilt werden, um so zu bestimmen, wie genau die Unternehmen auf das 2-Grad-Ziel ausgerichtet sind.

Aus diesem Grund berücksichtigt Candriam die CO₂-Intensität der Energieerzeuger bei seiner Nachhaltigkeitsbeurteilung. Sollten keine Daten zur CO₂-Intensität vorhanden sein, verwenden die ESG-Analysten von Candriam andere Indikatoren zur Beurteilung der Ausrichtung auf das Pariser Abkommen, wie den Fortschritt bei der Energiewende im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens und die Integration des 1,5-Grad-Szenarios, wobei die Investitionspläne und die Glaubwürdigkeit der CO₂-Neutralitätsziele berücksichtigt werden. Diese Indikatoren sind zukunftsgerichtet und entwickeln sich im Laufe der Zeit weiter, um dem Fortschritt der Unternehmen bei ihrem Übergang Rechnung zu tragen.

Der Schwellenwert der CO₂-Intensität (PAI 3) für das Produkt im Jahr 2024 lag bei 312 gCO₂/kWh. Während des Referenzzeitraums wurde kein zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Überschreitung dieses Schwellenwerts für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 4

Das Engagement in fossilen Rohstoffen (PAI 4) unterliegt strengen Ausschlüssen bei allen nachhaltigen Fonds von Candriam. Kraftwerkskohle, die für ihre nachteiligen Auswirkungen und schwerwiegenden finanziellen Nachhaltigkeitsauswirkungen bekannt ist, birgt systemische und Reputationsrisiken, welche die finanziellen Vorteile nicht kompensieren können.

Unternehmen, die direkt an der Kohleförderung beteiligt sind, werden unabhängig von der Höhe ihrer Umsätze/Erlöse ausgeschlossen.

Unternehmen, die mehr als 5 % ihres Umsatzes aus der Förderung, der Verarbeitung, dem Transport und dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen, werden ebenfalls ausgeschlossen.

Der Ausschluss von Unternehmen, die neue Projekte in den Bereichen Kohleförderung, Stromerzeugung mit Kohle und Transport von Kohle entwickeln, wird ohne eine Mindestschwelle beim Umsatz bewertet.

Außerdem werden Unternehmen, die an der Exploration, Förderung, Raffinierung oder dem Transport von Öl & Gas (5 % des Umsatzes) beteiligt sind, bzw. Dienstleistungen und Anlagen für die Öl- & Gasförderung anbieten (

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf Kraftwerkskohleaktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

Darüber hinaus verlor kein zusätzlicher Emittent seine Zulässigkeit aufgrund der Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf konventionelle Öl- und Gasaktivitäten und kein zusätzlicher Emittent verlor seine Zulässigkeit aufgrund der Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf unkonventionelle Öl- und Gasaktivitäten.

PAI 10

Im Einklang mit der normbasierten Analyse von Candriam über PAI 10 wird ermittelt, ob ein Unternehmen die 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen für jede der Hauptkategorien einhält: Menschenrechte (Human Rights – HR), Arbeitsnormen (Labor Rights – LR), Umwelt (Environment – ENV) und Korruptionsbekämpfung (Anti-Corruption – AC). Unsere normbasierte Analyse umfasst verschiedene internationale Referenzen, darunter die Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, die grundlegenden Übereinkommen der IAO und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen, wodurch wir eine umfassende Abdeckung der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, der Korruption und der Diskriminierung gewährleisten.

In der Candriam-SRI-Ausschlusspolitik der Ebene 3 werden die Unternehmen mit schwerwiegenden bis sehr schwerwiegenden Verstößen gegen den Globalen Compact der Vereinten Nationen ausgeschlossen. Diese Liste konzentriert sich auf eine strenge Auslegung von Verstößen gegen den Globalen Compact der UN laut Bewertung der ESG-Analysten von Candriam.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund wesentlicher und wiederholter Verstöße gegen internationale soziale, humane, ökologische und Antikorruptionsnormen laut Definition des Global Compact der UN und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit angereicherterem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobeurteilung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
Scope-1-Treibhaus-gasemissionen	3,417.49	82.62%	84.24%
Scope-2-Treibhaus-gasemissionen	739.55	82.62%	84.24%
THG-Emissionen insgesamt	4,157.03	82.62%	84.24%
2 - CO2-Fußabdruck	39.52	82.62%	84.24%
3 - THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	59.10	82.62%	84.24%
4 - Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4.75%	84.29%	84.29%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	84.29%	84.29%
13 - Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	39.55%	66.41%	84.15%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	84.29%	84.29%
15 - THG-Emissionsintensität	275.38	8.05%	8.05%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	8.05%	8.05%



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

01/01/2024 - 31/12/2024.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Cooperatieve Rabobank Zcp 161224	Banken und andere Finanzinstitute	5.01%	Niederlande
Fiserv 2.75% 01-07-24	Banken und andere Finanzinstitute	4.73%	USA
Sven H Soffrat+0.35% 11-07-25	Banken und andere Finanzinstitute	4.64%	Schweden
Bbva 1.125% 18-09-25	Banken und andere Finanzinstitute	4.35%	Spanien
Cvs Health 3.875% 20-07-25	Pharmazeutika	4.20%	USA
Bpce 2.375% 14-01-25	Banken und andere Finanzinstitute	4.10%	Frankreich
Amgen 5.25% 02-03-25	Pharmazeutika	4.00%	USA
General Mills Inc 4.00 18-25 17/04s	Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	4.00%	USA
Japan Treasury Disc Bill Zcp 08-01-25	Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	3.97%	Japan
La Bque Post 0.28 310725	Banken und andere Finanzinstitute	3.86%	Frankreich
Wolters Kluwer Nv Zcp 21-01-25	Banken und andere Finanzinstitute	3.68%	Niederlande
Iberdrola Intl Bv Zcp 03-02-25	Banken und andere Finanzinstitute	3.67%	Niederlande
Fiserv Inc Zcp 311024	Immobilien	3.61%	USA
Fiserv Inc Zcp 290824	Immobilien	3.56%	USA

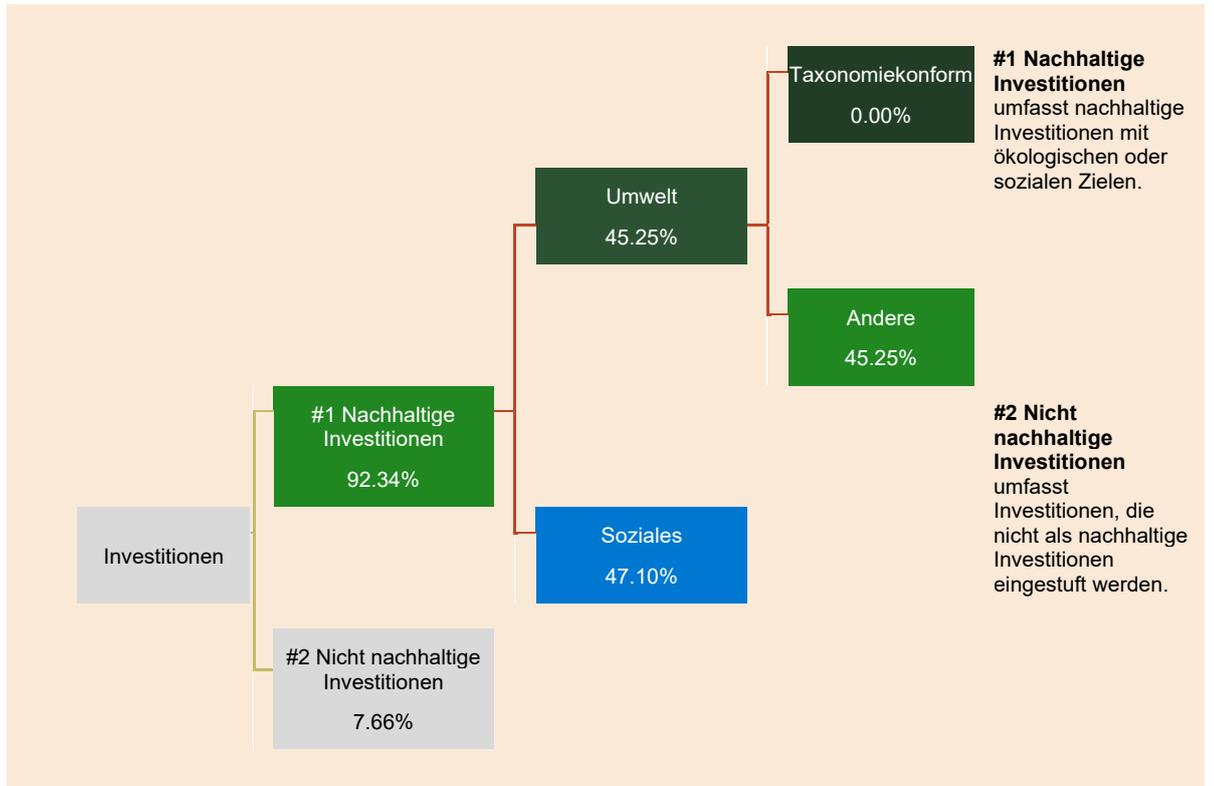
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Finanzinstitute	59.17%
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	7.88%
Pharmazeutika	6.95%
Elektronik und Halbleiter	4.11%
Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	4.00%
Immobilien	3.31%
Einzelhandel und Warenhäuser	2.98%
Sonstige Konsumgüter	2.96%
Anlagefonds	2.90%
Grafik und Verlage	2.15%
Büroausstattung und Computer	2.10%
Versicherungen	1.93%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

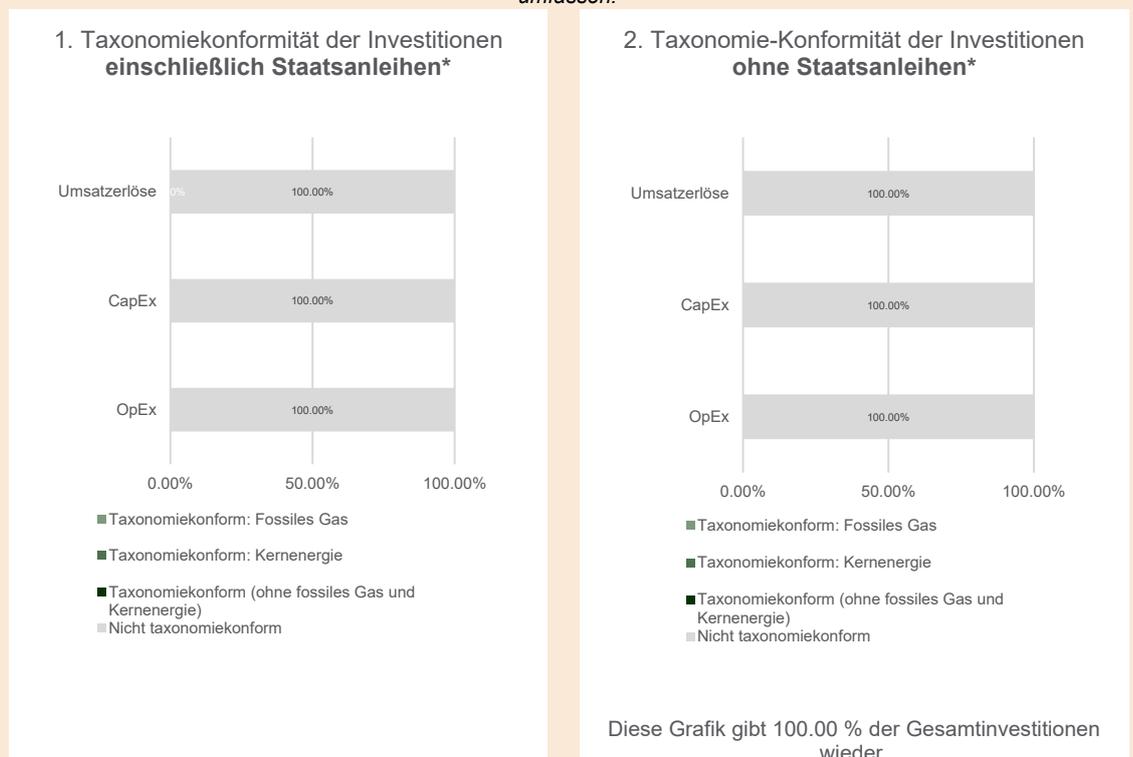
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln. Diese drei Kriterien sind Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert? ¹

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellen.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 45,25 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Anlageziel.

Tatsächlich sind 2024 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 47,10 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Nicht nachhaltige Investitionen“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 7,66 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren.

- Anlagen bei Emittenten, die zum Zeitpunkt der Anlage als nachhaltige Investitionen angesehen wurden und die nicht mehr vollumfänglich an die nachhaltigen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Diese Investitionen wurden während des Berichtszeitraums verkauft.

- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der Anlage und Absicherung verwendet werden.

Diese Investitionen haben keinen Einfluss auf die Verwirklichung der nachhaltigen Anlageziele des Teilfonds, weil sie nur einen geringfügigen Anteil seines Vermögens darstellen.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?**

Ziel des Finanzprodukts ist eine CO₂-Bilanz, die unter 65 Tonnen CO₂eq pro investierte Million € liegt.

Im Referenzzeitraum hat das Finanzprodukt 39,52 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € ausgestoßen.

Das Finanzprodukt hat sein Ziel erreicht, indem es Emittenten mit niedrigerer CO₂-Bilanz bevorzugte.

Das Finanzprodukt strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als ein absoluter Schwellenwert von derzeit 50 ist.

Über den Referenzzeitraum verzeichnete das Finanzprodukt einen ESG-Score von 55,25.

Das Finanzprodukt erreichte sein Ziel, indem es Emittenten bevorzugte, die ein besseres ESG-Profil aufweisen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es ist kein spezifischer Index als nachhaltiger Referenzindex angegeben, um die nachhaltigen Anlageziele zu erreichen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt das nachhaltige Ziel erreicht.